

WANDERN

DAS LAHNTAL



# Lahnwanderweg Pocketguide



Lahnwanderweg  
Wandern im FacettenReich

19 TAGESETAPPEN

Beschreibung • Tipps • Informationen



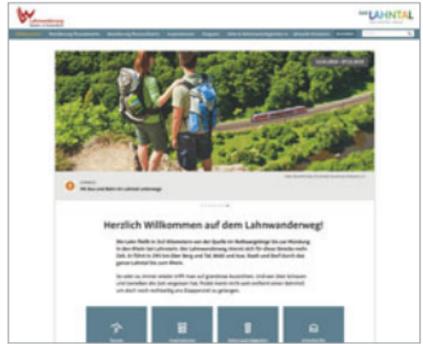
lahnwanderweg.de

## Alles über die Tourenplanung

finden Sie in unserem Tourenplaner zum Lahnwanderweg. Dort können Sie detaillierte Karten nutzen und GPX-Tracks downloaden. Hinweise für die Anreise oder aktuelle Bedingungen an der Strecke stehen Ihnen zur Verfügung, ebenso Tipps für Ihre Unternehmungen nach Tourende.

## Alles über den Lahnwanderweg

Unter [www.lahnwanderweg.de](http://www.lahnwanderweg.de) laden wir Sie ein, den Weg zu erkunden. Durchstöbern Sie unsere Tipps für ein Wanderwochenende, entdecken Sie die Sehenswürdigkeiten und werden Sie neugierig auf das Erlebnis Lahnwanderweg.



## Alles über Wanderbegeisterte

Unsere Facebook-Seite stellt Ihnen Geheimtipps und Aktuelles zum Lahnwanderweg vor. Sie können dort gern Ihre Bilder und Erlebnisse zum Lahnwanderweg mit anderen Wanderbegeisterten teilen.



## Alles über das Lahntal

von der Quelle bis zur Mündung stellen wir unter [www.daslahntal.de](http://www.daslahntal.de) vor. Lahn-Facetten, Kultur-Tipps, Veranstaltungen, Gastgeber, Burgen und Schlösser - alles was das Herz begehrt.



## Laden Sie sich die App

Einfach den QR Code scannen und schon haben Sie alles, was Sie zum Wandern brauchen.





# Lahnwanderweg

Wandern im FacettenReich

- Lahnwanderweg
- Lahnwanderweg-Zuweg
- Bahnlinie - Bahnhof
- Autobahn
- Bundesstraße



# Inhalt

**3-4 Übersichtskarte**

**6-7 Der Lahnwanderweg**

**8-9 Tipps zur Tourenplanung und Anreise**

**10-11 Los geht's im Rothaargebirge**

1. Etappe von der Lahnquelle nach Feudingen  
14,3 km Dauer: 4,5 Stunden

**12-13 Vom Ilsetal zum Schloss Wittgenstein**

2. Etappe von Feudingen nach Bad Laasphe  
16,8 km Dauer: 5 Stunden

**14-15 Gipfelbuch und Rast am See**

3. Etappe von Bad Laasphe nach Biedenkopf  
17,5 km Dauer: 5,5 Stunden

**16-17 Einsame Täler und Grenzgänger**

4. Etappe von Biedenkopf nach Buchenau  
12,5 km Dauer: 3,5 Stunden

**18-19 Aussicht pur am Rimberg**

5. Etappe von Buchenau nach Caldern  
13,3 km Dauer: 4 Stunden

**20-21 Historisch-Lebendig-Marburg**

6. Etappe von Caldern nach Marburg  
15,9 km Dauer: 5 Stunden

**22-23 Wildrosen und Fachwerkhäuser**

7. Etappe von Marburg nach Fronhausen  
24,5 km Dauer: 7,5 Stunden

**24-25 Genussetappe im Salzbödetal**

8. Etappe von Fronhausen nach Lollar  
11,9 km Dauer: 3,5 Stunden

**26-27 Burgfräulein und Rittersmann**

9. Etappe von Lollar nach Rodheim-Bieber  
21,4 km Dauer: 7 Stunden

**28-29 Zuweg von Gießen zum Lahnwanderweg**

7,2 km Dauer: 2 Stunden

**30-31 Lahnauen und Aussichtspunkt**

10. Etappe von Rodheim-Bieber nach Wetzlar  
16,4 km Dauer: 4,5 Stunden

**32-33 Auf Goethes Spuren...**

11. Etappe von Wetzlar nach Braunfels  
13 km Dauer: 4 Stunden

**34-35 Tierisch gut oder höllisch tief**

12. Etappe von Braunfels nach Weilburg  
18,1 km Dauer: 6 Stunden

### **36-37 Kultur- und Naturgenuss**

13. Etappe von Weilburg nach Aumenau  
19,4 km Dauer: 6,5 Stunden

### **38-39 Die Heimat des Lahnmarmors**

14. Etappe von Aumenau nach Villmar  
12,7 km Dauer: 4 Stunden

### **40-41 Imposante Bauwerke und Aussichten**

15. Etappe von Villmar nach Limburg  
13,5 km Dauer: 4,5 Stunden

### **42-43 Schlösser, Burgen und Felsen**

16. Etappe von Limburg nach Balduinstein  
13,8 km Dauer: 4,5 Stunden

### **44-45 Kletter-Spaß oder Wein-Genuss**

17. Etappe von Balduinstein nach Obernhof  
19,3 km Dauer: 6,5 Stunden

### **46-47 Ausblick- oder Kulturliebhaber?**

18. Etappe von Obernhof nach Bad Ems  
19,6 km Dauer: 7 Stunden

### **48-49 Die Lahn muss in den Rhein**

19. Etappe von Bad Ems nach Niederlahnstein  
16,4 km Dauer: 5 Stunden

### **50-55 Lahn-Facetten**

Prädikatswanderwege im Lahntal  
44 weitere Touren

---

## IMPRESSUM

### **Wandermagazin-Pocketguide**

**Chefredaktion:** Thorsten Hoyer  
hoyer@wandermagazin.de

**Mitherausgeber, Fotos:**  
Lahntal Tourismus Verband e. V.  
Brückenstraße 2  
35576 Wetzlar

**Wegescouts:**  
Sabine Malecha, Joachim Lutz und  
Jörg Thamer

**Layout:** Anna Sitova, Stanislav Zilkowski

**Übersichtskarten/Tourenkartografie:**  
Heinz Muggenthaler,  
Stadtplatz 19, 94209 Regen

**Geschäftsführer:** Ralph Wuttke  
wuttke@wandermagazin.de

### **Verlag, Redaktionsanschrift:**

OutdoorWelten GmbH,  
Theaterstr. 22, 53111 Bonn,  
Tel. 0228/28 62 94-80, Fax -99  
post@wandermagazin.de  
www.wandermagazin.de

© OutdoorWelten GmbH, Bonn, 6. aktualisierte Auflage 2021. Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung des Verlages und mit Quellenangaben statthaft. Haftungsausschluss für Tourentipps: Für Änderungen im Wegeverlauf, in der Markierungs- und Wegweisungssystematik, für Änderungen von Öffnungszeiten und Telefonnummern etc. die nach der Begehung bzw. nach Veröffentlichung (siehe die Angaben beim Tipp) erfolgen, können wir keine Haftung übernehmen. Liegt das Scouting bzw. die Veröffentlichung länger als 12 Monate zurück, sollten Sie sicherheitshalber die zuständige Auskunftsstelle nach zwischenzeitlichen Änderungen befragen. Bitte geben Sie uns über alle Abweichungen und Änderungen ein Feedback. Danke!



# Der Lahnwanderweg

## Von der Lahnquelle nach Lahnstein

---

Wasserwanderer und Radfahrer wissen es schon lange, an der Lahn ist es wunderschön, denn das idyllische Lahntal mit den beschaulichen Orten und waldigen Höhen hat sich seinen ureigenen Reiz bis heute bewahrt. Für Wanderer gibt es den Lahnwanderweg. Mit ihm kann man die Lahnhöhen erklimmen und durch die Lahnauen schlendern. Der Qualitätsweg ist ein Streckenweg der Spitzenklasse.

### **Von der Quelle bis zur Mündung**

Die Lahnquelle liegt hoch oben im Rothaargebirge auf 628 m über NN. Hier startet auch der Etappenwanderweg. Die Lahn mündet nach 242 km und einem Gefälle von 567 m bei Lahnstein in den Rhein. Unterwegs passiert sie 29 Schleusen und fließt unter 90 Brücken durch. Auf ihren ersten 23 Kilometern streift sie das südöstliche Nordrhein-Westfalen, auf über 160 km geht sie dann durch Hessen, um schließlich in Lahnstein in Rheinland-Pfalz in den Rhein zu münden. Der Wanderer, der den kompletten Lahnwanderweg begeht, legt 290 km zurück. Er kommt durch zahlreiche Städte wie Bad Laasphe, Biedenkopf, Marburg, Wetzlar, Braunfels, Weilburg, Limburg, Diez, Nassau, Bad Ems und Lahnstein. Eine große An-

zahl an Burgen und Schlössern begleiten ihn darüber hinaus von der Quelle bis zur Mündung. Interessante Felsformationen und Aussichtspunkte komplettieren das Wandervergnügen. Sogar eine äußerst spannende Aussichtsstrecke ist dabei. Der Kammweg (Kleiner Klettersteig) hinter dem Goethepunkt hoch über Obernhof/Weinähr ist für Mutige genau das Richtige. Natürlich gibt es auch eine gemütliche Variante. Erlebnisse unter Tage wie die Kubacher Kristallhöhle oder die spannende Rupertsklamm sorgen für Abkühlung an heißen Sommertagen. Am Etappenende kann man oft noch die Füße in der Lahn oder einem Kneipp-Becken kühlen oder ein paar Bahnen im Freibad schwimmen.

### **Wandertag – Wanderwochenende - Wanderwochen**

Wer den Lahnwanderweg am Stück gehen möchte, braucht schon drei Wochen Urlaub. Aber Dank exzellenter Bahnverbindungen am jeweiligen Start- und Zielort kann er auch in 19 Tagesetappen begangen werden. Oder man entscheidet sich für ein Wanderwochenende mit Freunden – genießt die günstige Anreise mit den Ländertickets und legt die gesparten Euro am besten in einem der zahlreichen Gastronomiebetriebe im Lahntal in Naturalien an.

### **Der Tag ist noch jung**

Früh am Morgen beginnt der Wandertag am Ufer der Lahn. Meist führt der Wanderweg dann hinauf auf die Höhen und hinein in die Seitentäler, so kommen sich Radler und Wanderer garantiert nicht in die Quere. Beim Übernachten und Einkehren am Abend in den kleinen Orten und Städten trifft man sich wieder. Wasserwanderer, Radwanderer und Streckenwanderer und ein jeder hat einen perfekten Lahntag erlebt.





## Tipps zur Tourenplanung und Anreise



Lahnwanderweg

Das rote LW auf weißem Grund markiert den Lahnwanderweg. Damit Sie immer wissen, dass Sie auf dem richtigen Weg sind, finden Sie es auf gerader Strecke in regelmäßigen Abständen, an allen Kreuzungen und Abzweigungen. Richtungswechsel werden durch Pfeile angezeigt.



Lahnwanderweg

### Zuwege

Zuwege von vielen Bahnhöfen und Etappenorten zum Lahnwanderweg sind ebenfalls mit dem Lahnwanderweglogo markiert, der Hintergrund ist hier gelb, das Lahnwanderwegsymbol ist gleich.

Entlang des Lahnwanderwegs und der Zuwege informieren Sie Wegweiser über die Entfernungen zu Ortschaften und Sehenswürdigkeiten (blaue Spitze = Hauptweg, gelbe Spitze = Zuweg). Ergänzt werden die Entfernungsangaben durch Piktogramme, die auf Services hinweisen. So zum Beispiel auf Übernachtungsmöglichkeiten oder Nahverkehr-Haltestellen.

An jedem Wegweiserpfosten finden Sie darüber hinaus ein Standortschild zur Orientierung. Neben dem Standortnamen und Angaben zur Meereshöhe sehen Sie darauf auch die GPS-Koordinaten und die Rufnummer des regionalen Wegemanagements, unter der Sie zum Beispiel Mängel melden können.

Planen Sie Ihre Wanderung bereits von zu Hause aus mit dem Tourenplaner. Er bietet neben dem gesamten Routenverlauf mit Höhenprofil und ausführlichen Wegbeschreibungen auch ausführliche Informationen zu Sehenswürdigkeiten entlang der Strecke. (Siehe auch Seite 56)

### Einkehr/Übernachtung

Am Wochenende werden Sie in der Regel immer fündig werden. Unter der Woche kann es sein, dass die Gaststätten erst am Abend geöffnet haben. Dort, wo es nur ein oder zwei kleine Beherbergungsbetriebe gibt, empfehlen wir, zu reservieren. Alle aktuellen Informationen finden Sie unter [www.daslahntal.de](http://www.daslahntal.de).

Anreisen, aussteigen, einsteigen in den Lahnwanderweg bis zum nächsten Etappenort mit Bahnanschluss und fertig. So macht Streckenwandern wirk-

lich Spaß. Wer will, nimmt eine, zwei, drei oder mehr Etappen unter die Füße und kann stets an den Ausgangspunkt per Bahn zurückkehren.

### **Etappeinteilung**

Unsere Vorschläge unterteilen den Weg in drei Wochenwanderungen oder sechs verlängerte Wochenenden. Natürlich können Sie den Weg auch am Stück gehen (Etappe 1 – 19) oder flussaufwärts (Etappe 19 - 1). Im Tourenplaner finden Sie beide Beschreibungen.

### **Erste Woche: Von der Lahnquelle bis Marburg**

1. Etappe: Lahnquelle – Feudingingen
2. Etappe: Feudingingen – Bad Laasphe
3. Etappe: Bad Laasphe – Biedenkopf
4. Etappe: Biedenkopf – Buchenau
5. Etappe: Buchenau – Caldern
6. Etappe: Caldern - Marburg

### **Zweite Woche: Von Marburg bis Weilburg**

7. Etappe: Marburg – Fronhausen
8. Etappe: Fronhausen – Lollar
9. Etappe: Lollar – Rodheim-Bieber
10. Etappe: Rodheim-Bieber – Wetzlar
11. Etappe: Wetzlar – Braunfels
12. Etappe: Braunfels – Weilburg

### **Dritte Woche: Von Weilburg bis Lahnstein**

13. Etappe: Weilburg – Aumenau
14. Etappe: Aumenau – Villmar
15. Etappe: Villmar – Limburg
16. Etappe: Limburg - Balduinstein
17. Etappe: Balduinstein – Obernhof/Weinähr
18. Etappe: Obernhof/Weinähr – Bad Ems
19. Etappe: Bad Ems - Niederlahnstein

### **Vorschläge für lange Wanderwochenenden:**

- Lahnquelle - Biedenkopf (3 Etappen),
- Biedenkopf – Marburg (3 Etappen)
- Marburg – Gießen (3 Etappen),
- Gießen – Weilburg (4 Etappen)
- Weilburg – Balduinstein (4 Etappen)
- Balduinstein – Lahnstein (3 - 4 Etappen)





# Los geht's im Rothaargebirge

## Etappe 1: Von der Lahnquelle nach Feudingen

**Länge / Dauer**  
14,3 km / 4,5 Std.

### MARKIERUNG



Lahnwanderweg

■ **START:** Lahnquelle  
Forsthaus Netphen

■ **ZIEL:** Feudingen

### AN-, ABREISE

PKW: L718 bis Banfe, dann weiter über die K17 zum Forsthaus Lahnquelle

ÖPNV: Mit der Bahn bis Feudingen/Erndtebrück, [www.bahn.de](http://www.bahn.de), dann weiter zum Startpunkt

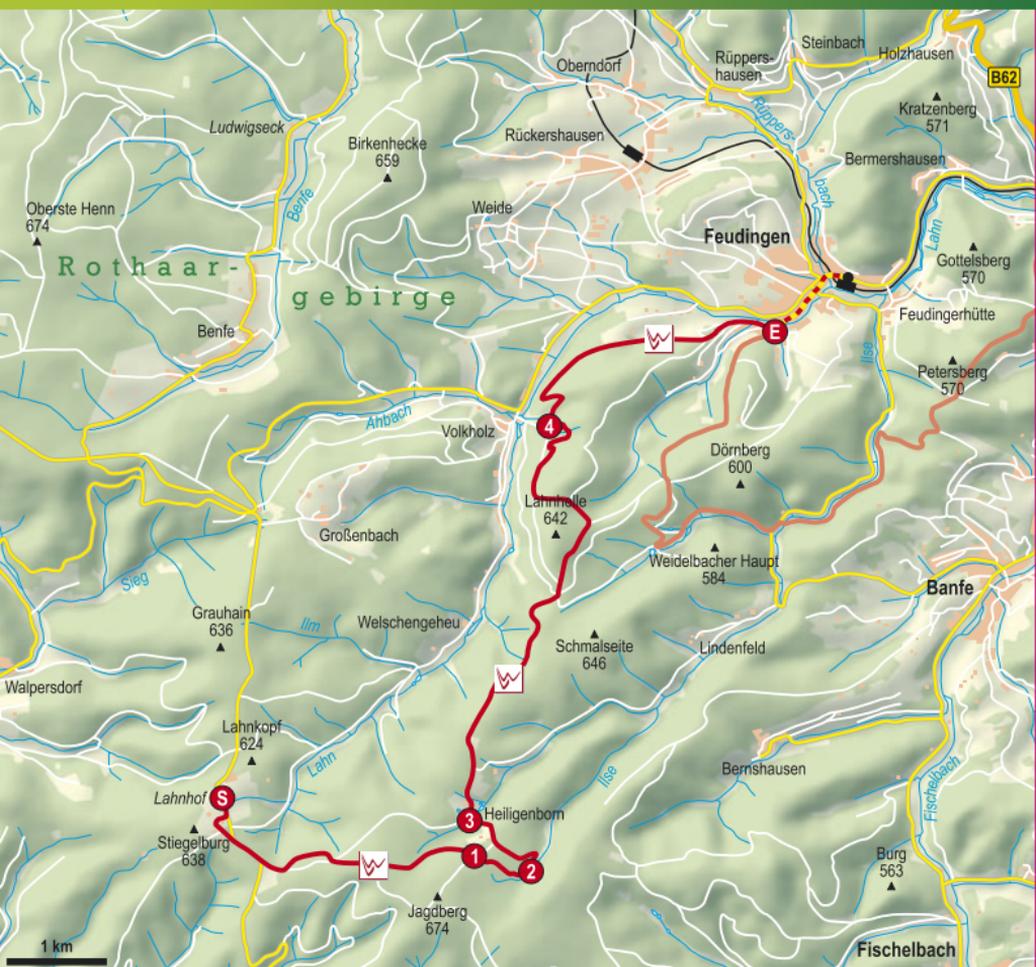
### TIPP DES AUTORS

Zu Beginn langsamen Schrittes durch das Ilsetal schlendern und die Gedanken schweifen lassen - entschleunigen vom Alltag!

Direkt am Rothaarsteig liegt der kleine Quellteich der Lahn. Hier startet in über 600 m Höhe der Lahnwanderweg. Wandern in der Kinderstube der Lahn. Unterwegs begeistert das besonders idyllische Ilsetal. Bereits im Mittelalter war die Ilsequelle als heilige Quelle berühmt. Stille Wälder, heimelige Ecken und Ruhe. Auf geht's.

### Wegbeschreibung / Sehens-, Wissenswertes

Vom Forsthaus (S) direkt an der Lahnquelle dem Sträßchen bergan folgen. Nach dem Hotel Lahnhof geht es sofort rechts ab. Am Wanderparkplatz über die L 722. Der Pfad schlängelt sich nun wunderschön über Wurzeln unter knorrigen Bäumen, erreicht ein Aufforstungsgebiet und eine Fahrstraße. Diese überqueren, links dem breiten Forstweg folgen. Nächster Höhepunkt ist der Märchenwanderweg – der Kleine Rothaar (1). Fantasiervolle Figuren begeistern die Nachwuchswanderer. Der Lahnwanderweg führt auf Wiesenwegen wunderschön bergab. An der Bachpassage sorgen Holzdielen und eine Brücke dafür, dass die Schuhe trocken bleiben. Parallel zum Bachlauf windet sich der Pfad durch das Ilsetal. Kurz danach sollte man sich auf der Wanderliege an der Ilsequelle (2) inspirieren lassen. Nochmals die Ilse queren und dann bergauf zu einem Rastplatz. Der Weg führt hinein nach Heiligenborn (3) – ein weltentrückter Flecken. An einem Wanderparkplatz ge-



© Wandermagazin 2019.

Haftungsausschluss: s. Impressum Kartografie: H. Muggenthaler

radeaus in den Wald Richtung Feudingen. Kyrrill hat für schöne Blickhorizonte gesorgt. Immer weiter geht es durch Wald. Kurz bietet sich ein Blick hinunter nach Glashütte. Bald wandern wir abwärts. An der nächsten Kreuzung rechts um eine Weide herum (4). Nun schlendern wir eine ganze Weile bequem durch den Wald. Dann führt der Weg aus dem Wald hinaus und der Blick über die hügelige Landschaft öffnet sich – ein kleiner Rastplatz am Ortseingang von Feudingen bietet einen schönen Blick auf den Luftkurort. Auf der Straße „Zum Eichholz“ bis zum Wegweiser (E) (hier geht Etappe 2 weiter). Links nun in die Ortsmitte bei der Kirche und zu den Übernachtungsmöglichkeiten.

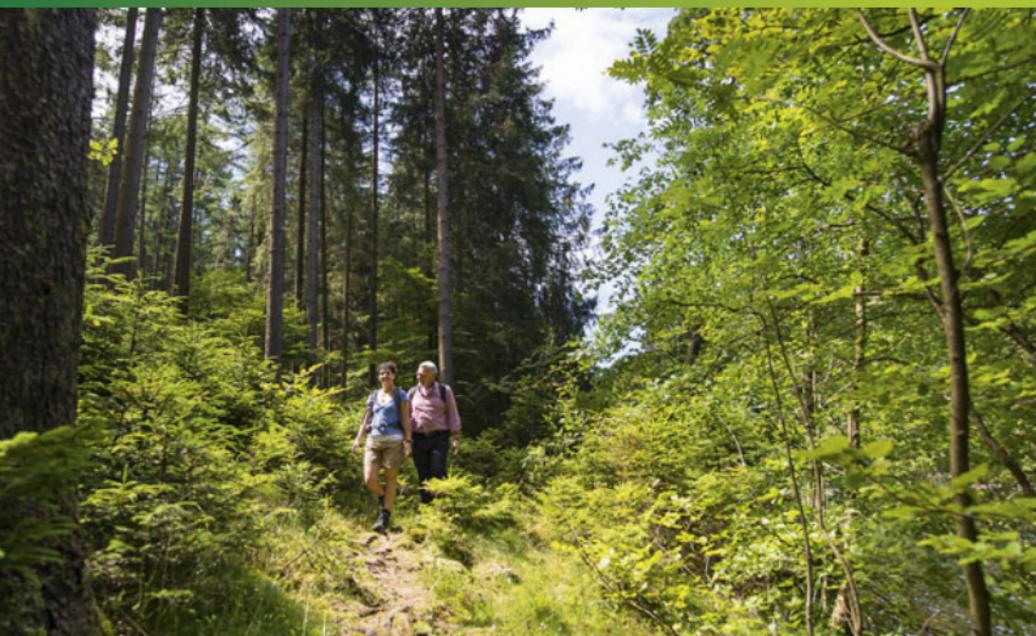
#### ERLEBNISPROFIL

-  Fachwerkhäuser Heiligenborn
-  Lahnquelle, Ilsetal und Ilsequelle
-  Heimatmuseum Oberes Lahntal

#### INFO

TKS Bad Laasphe GmbH  
Wilhelmsplatz 3  
57334 Bad Laasphe  
Tel. 02752/8 98

info@tourismus-badlaasphe.de  
www.bad-laasphe.de  
www.lahnwanderweg.de



## Vom Ilsetal ...

### Etappe 2: Von Feudingen nach Bad Laasphe

**Länge / Dauer**  
16,8 km / 5 Std.

#### ■ MARKIERUNG



Lahnwanderweg

■ **START:** Feudingen

■ **ZIEL:** Bad Laasphe

#### ■ AN-, ABREISE

PKW: B62 von Marburg über Bad Laasphe nach Feudingen

ÖPNV: Mit der Bahn nach Feudingen und Bad Laasphe, [www.bahn.de](http://www.bahn.de)

#### ■ TIPP DES AUTORS

Auch an heißen Tagen ist es im waldreichsten Landkreis Deutschlands angenehm kühl.

Unterwegs keine Einkehrmöglichkeit. Genügend Proviant und auch Getränke mitnehmen!

... zum Schloss Wittgenstein bereitet diese Etappe den Wanderer auf die weiteren Höhenprofile vor. Aus gutem Grunde heißt der Weg nicht Lahntalwanderweg, sondern Lahnwanderweg. Von Feudingen steigt der Weg kräftig an auf die Höhen, bevor es ein weiteres Stück durch das Ilsetal geht. Doch wer unten ist, will auch wieder nach oben. An der Wahlbachmühle wird die Lahn überquert. Zum Schloss Wittgenstein geht es dann im Wald wieder ordentlich bergauf. Wie in vielen Situationen des Lebens gilt: Nehmen Sie sich einfach die Zeit, die Sie brauchen.

#### Wegbeschreibung / Sehens-, Wissenswertes

Auf geht's: Vom Wegweiser Feudingen (S) Richtung Bettelmannsbuche. Die steht allerdings nicht im Lahntal, sondern in luftiger Höhe. Schattig schlendern wir bergauf. Auf der Höhe wandern wir Richtung Weidelbacher Weiher. Am Weiher wartet ein netter Rastplatz (1). Oberhalb des Bachlaufs windet sich der Weg durch das Tal, dann führt ein Pfad hinab über eine Brücke zum idyllischsten Teil der Etappe. Das Ilsetal ist ein wahres Kleinod, der Bach plätschert, die Vögel zwitschern und der Himmel freut sich. Oben am „Großgemeindestein“ (2) laden zwei Rasthütten zum Entspannen ein. Bergab folgt die Wahlbachmühle mit einem Selbstbedienungskühlschrank in den Sommermonaten und



© Wandermagazin 2019.

Haftungsausschluss: s. Impressum Kartografie: H. Muggenthaler

## ERLEBNISPROFIL

-  Schloss Wittgenstein, Altstadt Bad Laasphe
-  Sturmgebiet Kyrill, Weidelbacher Weiher, Ilsetal
-  Pilzkundliches Museum, Internationales Radiomuseum

## INFO

TKS Bad Laasphe GmbH  
Wilhelmsplatz 3  
57334 Bad Laasphe  
Tel. 02752/8 98

[info@tourismus-badlaasphe.de](mailto:info@tourismus-badlaasphe.de)  
[www.bad-laasphe.de](http://www.bad-laasphe.de)  
[www.lahnwanderweg.de](http://www.lahnwanderweg.de)

einem Rastplatz. Dann eine Lahnquerung und schon sind wir in Saßmannshausen (3). Hier wird die Bundesstraße überquert. Bergauf, vorbei am großen Friedwald (4), führt der Weg an Ginsterbüschen vorbei an einem Bergrücken entlang. Später kommen die Schulgebäude und das Wahrzeichen von Bad Laasphe, das Schloss Wittgenstein (5), in Sicht. Am historischen Friedhof vorbei, abwärts, bis zu den ersten Häusern von Bad Laasphe. Durch die Königstraße geht es, am schönsten Fachwerkhause der Stadt vorbei, wohlgelaunt zum Haus des Gastes (E).



# Gipfelbuch und Rast am See

## Etappe 3: Von Bad Laasphe nach Biedenkopf

**Länge / Dauer**  
17,5 km / 5,5 Std.

**MARKIERUNG**



Lahnwanderweg

**START:** Bad Laasphe

**ZIEL:** Biedenkopf

**AN-, ABREISE**

PKW: B62 von Marburg nach Bad Laasphe und Biedenkopf

ÖPNV: Mit der Bahn nach Bad Laasphe u. Biedenkopf, [www.bahn.de](http://www.bahn.de)

Stattliche 535 m hoch ist der Entenberg, der Hausberg von Bad Laasphe – ein beliebter Startplatz der Drachen- und Gleitschirmflieger. Auch ohne Fluggerät reicht der wunderschöne Blick aus der Vogelperspektive von Bad Laasphe über das Lahntal. Es gibt weitere Highlights der Etappe. Zum Beispiel den Perfstausee. Eine Flutkatastrophe ist für seine Entstehung bei Breidenstein verantwortlich. Der Stausee wurde nach der Flutwelle im Februar 1984 gebaut. Das beliebte Ausflugsziel bietet auch vielen Vögeln eine Heimat. Ein weiteres Etappenhupferl ist der Blick vom Kolumbustempel hinunter nach Biedenkopf und zum gegenüber liegenden Landgrafenschloss.

### Wegbeschreibung / Sehens-, Wissenswertes

Auf den Höhenzügen um Bad Laasphe genießt man herrliche Blicke. Beweise? Am Haus des Gastes (S) geht es aufwärts zum Kurpark. Schon die erste Schutzhütte bietet einen imposanten Blick hinunter nach Bad Laasphe. Im Wald geht es zur Hugo-Kracht-Hütte (1). Nach einer Hochfläche, die Sturm Kyrill geschaffen hat, taucht man tiefer in den Wald ein. Die letzten Meter zum Entenberg (2) führen leicht abenteuerlich, aber völlig ungefährlich, bergwärts. Am Entenberg ist der Eintrag ins Gipfelbuch ein Muss. Nach einem Waldabschnitt kommt Breidenstein (3) ins Blickfeld. Durch den



© Wandermagazin 2019.

Haftungsausschluss: s. Impressum Kartografie: H. Muggenthaler

## ERLEBNISPROFIL

-  Schloss Biedenkopf, Altstadt Biedenkopf
-  Perfstausee, Entenberg
-  Hinterlandmuseum, Schloss Biedenkopf, Privatmuseum Schenkbarsches Haus

## INFO

TKS Bad Laasphe GmbH  
Wilhelmsplatz 3  
57334 Bad Laasphe  
Tel. 02752/8 98

info@tourismus-badlaasphe.de  
www.bad-laasphe.de  
www.lahnwanderweg.de

Ort gelangt man zum Naherholungsgebiet Perfstausee (4). Ein Einkehrstopp mobilisiert die Kräfte. Jetzt wird es spannend! Kurz vor der höchsten Stelle geht es links zur Schutzhütte „Stehtischler“ mit „Sitztischen“ (5). Die Blätter glitzern in der Sonne und der Lahnwanderweg führt fast meditativ in zahlreichen Serpentin durch den wunderschönen Laubwald. Am Kolumbustempel (6) hoch über Biedenkopf lässt sich gut verweilen. Seine originelle Bauweise soll die Offenheit der Biedenkopfer Bürger nach außen demonstrieren. Vorbei am Amselborn-Brunnen geht es in die Stadt mit romantischen Gassen und Fachwerkhäusern (E) und der Burg.



# Einsame Täler und Grenzgänger

## Etappe 4: Von Biedenkopf nach Buchenau

**Länge / Dauer**  
12,5 km / 3,5 Std.

### ■ MARKIERUNG



Lahnwanderweg

■ **START:** Biedenkopf

■ **ZIEL:** Buchenau

### ■ AN-, ABREISE

PKW: B62 von Marburg nach Biedenkopf und nach Buchenau

ÖPNV: Mit der Bahn nach Biedenkopf und Buchenau, [www.bahn.de](http://www.bahn.de)

### ■ TIPP DES AUTORS

Die Etappe ist nicht lang, deshalb kann am Morgen auch noch gut Schloss Biedenkopf und die Altstadt Biedenkopfs besichtigt werden.

Biedenkopf und Buchenau verbindet nicht nur der Lahnwanderweg, sondern die Tradition der Grenzgänger. Es ist ein uralter Brauch, den man an der oberen Lahn alle sieben Jahre mit einem großen Volksfest wieder aufleben lässt, davon zeugen auch die Jahreszahlen am Vesperplatz „Lippershardt“. Der Brauch hat seinen Ursprung in den Grenzbegehungen der Germanen. Im Mittelalter, als noch keine Kataster und Steine die Grenze markierten, setzte man den Brauch fort. Diese Etappe geht nicht immer auf dem Grenzgängerweg, streift ihn aber immer wieder bis Buchenau.

### Wegbeschreibung / Sehens-, Wissenswertes

In Biedenkopf am Wegweiser nach dem Bahnübergang (S) links auf der Rückseite des Bahnhofes aus dem Ort hinaus. Nach dem Forstamt bergauf. Oberhalb des Friedhofs zunächst am Waldrand entlang parallel zur „Lahnextratour“. Es folgt die Schutzhütte am Vesperplatz „Lippershardt“ (1). Am Waldrand entlang geht es weiter zum Wanderparkplatz (2). Das Gebiet am Rahmbusch (441 m) bietet Ruhe pur. Bergauf gelangt man zur Landgrafenbuche (3). Das stattliche Naturdenkmal wacht über eine viel verzweigte Kreuzung mit allerlei Richtungshinweisen. Anschließend geht es wunderschön durch einen Tal-



© Wandermagazin 2019.

Haftungsausschluss: s. Impressum Kartografie: H. Muggenthaler

abschnitt zum mit gerade einmal 30 Einwohnern kleinsten Stadtteil von Biedenkopf nach Katzenbach. Ein romantisches Fleckchen Erde – sogar mit Einkehrmöglichkeit. Nun auf der Zufahrtstraße bergab, dann weiter hinein ins Katzenbachtal. Den Katzenbach überqueren (4), er mündet am Ende der heutigen Etappe in Buchenau dann in die Lahn. An der Kreuzung „Wolfsgeschirr“ wartet die Kunde einer tödlichen Mission. 1747 wurde an dieser Stelle der letzte Wolf in der Region erlegt. Bald sind die ersten Häuser von Buchenau zu sehen. Auf einem Wiesenweg, mit der Lahn auf Du und Du, geht es bis zur Lahnbrücke (E).

## ERLEBNISPROFIL



Denkmalgeschützte Ortsmitte von Buchenau



Katzenbachtal

## INFO

Naturpark Lahn-Dill-Bergland  
Herborner Straße 1  
35080 Bad Endbach  
Tel. 02776/801-15

[info@lahn-dill-bergland.de](mailto:info@lahn-dill-bergland.de)  
[www.lahn-dill-bergland.de](http://www.lahn-dill-bergland.de)  
[www.lahnwanderweg.de](http://www.lahnwanderweg.de)



## Aussicht pur am Rimberg

### Etappe 5: Von Buchenau nach Caldern

**Länge / Dauer**  
13,3 km / 4 Std.

#### ■ MARKIERUNG



Lahnwanderweg

■ **START:** Buchenau

■ **ZIEL:** Caldern

#### ■ AN-, ABREISE

PKW: B62 von Marburg nach Caldern und nach Buchenau

ÖPNV: Mit der Bahn nach Buchenau und Caldern, [www.bahn.de](http://www.bahn.de)

#### ■ TIPP DES AUTORS

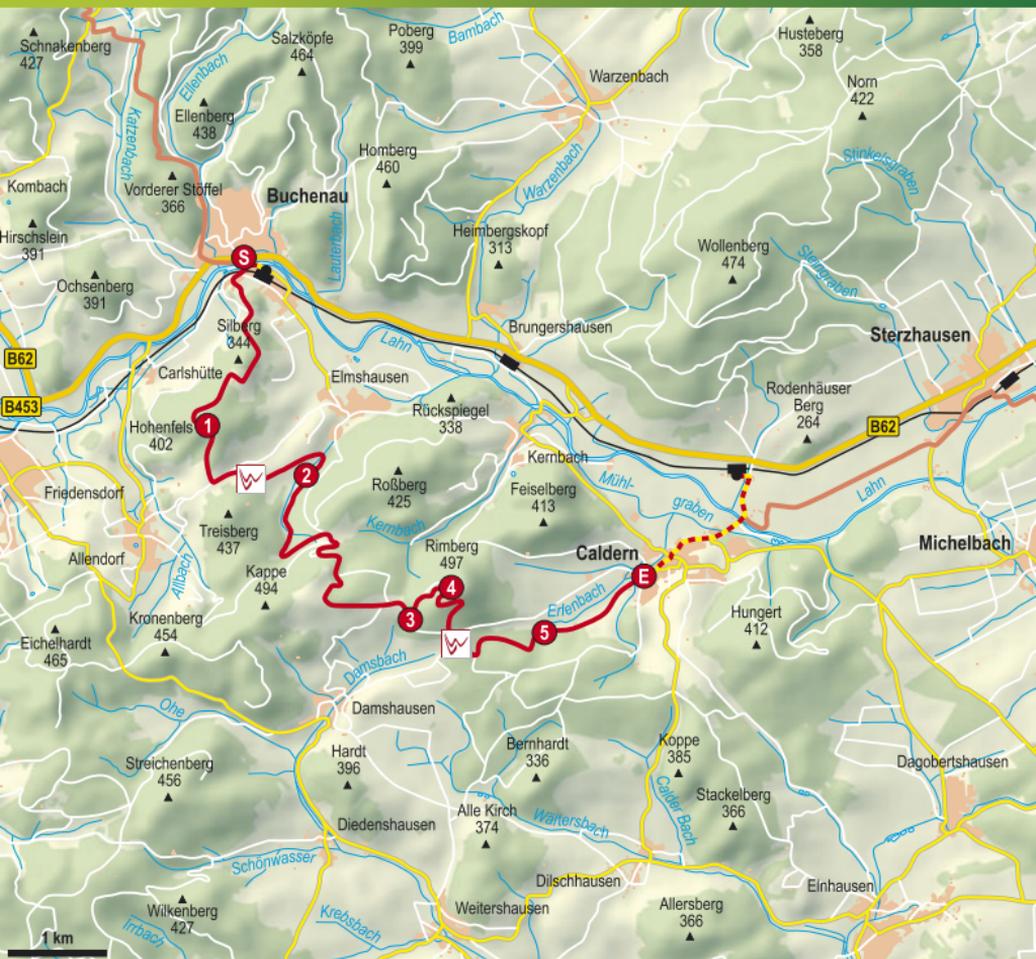
Am Rimberg eine längere Pause einplanen – ein Muss ist die Besteigung des Turmes.

Unterwegs keine Einkehrmöglichkeit (Proviant mitnehmen). Übernachtung vorbestellen!

Vor dem Start noch ein Stoßgebirge zum Wettergott, dann ist – so Gott will – Aussicht pur garantiert. Zunächst geht es durch Wald und Flur vorbei an den Ruinen der Doppelburg Hohenfels. Höhepunkt ist der Rimberg, vom Turm reicht der Blick hinüber zum Vogelsberg, in den Taunus und ins Rothaargebirge. Der Berg war immer auch ein Zankapfel, denn der Gipfel des Berges steht knapp auf Dautphetaler Gemarkung, während der östliche Teil zu Lahntal-Caldern gehört. Heute herrscht Eintracht am Rimberg, am 1. Mai und 3. Oktober pilgern Bürger beider Gemeinden zu ihrem Rimberg und feiern gemeinsam.

#### Wegbeschreibung / Sehens-, Wissenswertes

Von der Lahnbrücke in Buchenau (S) erst Richtung Ruine Hohenfels halten. „Am Burgberg“ geht es hinauf zu einem Festplatz mit einer alten Dorfschmiede und Rastplätzen. Am Hang gegenüber kann man schon den Rimbergturm erkennen, zumindest seine Spitze, die aus dem Wald herausragt. Über Wiesen erst auf eine Kuppe und dann bergwärts zur Burgruine Hohenfels (1) wandern. Hinaus auf das offene Feld mit wunderschönem Blick über die sanfte Hügellandschaft mit den kleinen Weilern. Die beiden kleinen Teiche sehen schmuck aus (2). Rechts im Tal liegt verträumt Damshausen im Naturraum Damshäuser Kup-



© Wandermagazin 2019.

Haftungsausschluss: s. Impressum Kartografie: H. Muggenthaler

pen. Träumen ist auch am wunderschönen Rastplatz mit Panoramablick (3) erlaubt. Zum Rimbergturm ist es nur noch ein Katzensprung. Der Rimbergturm (4) wurde 1997 vom Landkreis Marburg-Biedenkopf mit Unterstützung der angrenzenden Gemeinden und privaten Spenden neu errichtet, nachdem der im Jahre 1900 errichtete Turm 1971 durch einen Sturm zerstört wurde. Anschließend führt uns ein kleiner Pfad abwärts bis zum Waldrand. Kurze Zeit später erkennen wir linker Hand nochmals am Berg den Rimbergturm, bevor Caldern (5) ins Blickfeld kommt. Es könnte passender nicht sein. Auf der Rimbergstraße erreicht der Lahnwanderer dann Caldern (E).

## ERLEBNISPROFIL

-  Nikolaikirche Caldern
-  Damshäuser Kuppen
-  Rimberg

## INFO

Naturpark Lahn-Dill-Bergland  
Herborner Straße 1  
35080 Bad Endbach  
Tel. 02776/801-15  
[info@lahn-dill-bergland.de](mailto:info@lahn-dill-bergland.de)  
[www.lahn-dill-bergland.de](http://www.lahn-dill-bergland.de)  
[www.lahnwanderweg.de](http://www.lahnwanderweg.de)



# Historisch-Lebendig-Marburg

## Etappe 6: Von Caldern nach Marburg

**Länge / Dauer**  
15,9 km / 5 Std.

### ■ MARKIERUNG



Lahnwanderweg

■ **START:** Caldern

■ **ZIEL:** Marburg

### ■ AN-, ABREISE

**PKW:** B62 von Marburg nach Caldern, Marburg B3

**ÖPNV:** Mit der Bahn nach Caldern und Marburg, [www.bahn.de](http://www.bahn.de)

### ■ TIPP DES AUTORS

Starten Sie früh am Morgen in Caldern, damit Sie den Nachmittag in der wunderschönen Stadt Marburg ausgiebig genießen können. Marburg hat so viel zu bieten!

Trotz intensivem Lahnkontakt – keine Sorge: Wanderer und Radfahrer kommen sich nicht ins Gehege. Lohnend ist der kurze Abstecher zur Ruine Weißenstein. Die Burgruine liegt auf einer 260 m hohen Bergkuppe aus hellem Sandstein. Auch das Behring-Mausoleum ist gigantisch. Emil von Behring, der erste Nobelpreisträger für Medizin, trägt den Titel „Retter der Kinder“, weil er die Diphtherie besiegte. Marburg als Tagesabschluss ist ein Juwel – Zeit lassen und genießen.

### Wegbeschreibung / Sehens-, Wissenswertes

Von der Ortsmitte in Caldern (S) erst Richtung Bahnhof halten. Nach der Lahnbrücke rechts durch das wunderschöne Naturschutzgebiet Lahnknie im Oberen Lahntal. Der weithin sichtbare Wehrturm der Kirche von Sterzhausen leitet uns. In Sterzhausen (1) erst zum Bahnübergang, dann am Sportplatz vorbei mal wieder das Lahnufer wechseln. Umgeben von einem Kranz von bis zu 500 m ansteigenden Kuppen geht es durch Laubwald bergauf. Bald sind die Häuser von Michelbach zu sehen. Im Zick-Zack gelangt man zu den Windrädern. Zwei Windräder (2) gehören der Bürgerinitiative „Windkraft für Michelbach“. Am Waldrand entlang kommt der Lahnwanderweg zu einer herrlichen Aussichtsbank



© Wandermagazin 2019.

Haftungsausschluss: s. Impressum Kartografie: H. Muggenthaler

## ERLEBNISPROFIL

-  Ruine Weißenstein, Behring-Mausoleum, Schloss und Altstadt Marburg
-  NSG Lahnknie-Michelbach, Burgwald
-  Universitätsmuseum im Landgrafenschloss, Botanische Gärten

## INFO

Marburg Stadt und Land  
Tourismus GmbH  
Erwin-Piscator-Haus  
Biegenstr. 15, 35037 Marburg\*  
Tel. 06421/99 12-0

[info@marburg-tourismus.de](mailto:info@marburg-tourismus.de)  
[www.marburg-tourismus.de](http://www.marburg-tourismus.de)

[www.lahnwanderweg.de](http://www.lahnwanderweg.de)

\* zusätzliche Stempelstelle für  
Etappen 6+7

– einfach Rucksack absetzen und die Sonne genießen! Rasch ist Wehrda zu sehen. Den Abstecher kurz danach (3) zur Burg Weißenstein auf dem gleichnamigen Berg sollte man unbedingt machen. Der helle Sandstein auf der bewaldeten Kuppe gab der Burg den Namen. Kurz danach kommt eine wunderschöne Grillstelle mit Schutzhütte. Über Treppen leitet das Lahnwanderweglogo hinauf zum Marienhäuschen (4). Der Weg schlängelt sich herrlich durch den Wald, dann taucht plötzlich und unvermittelt das Emil von Behring-Mausoleum (5) auf. Dann kommen die Zwillingstürme der Elisabethkirche in Sicht, sie ist die erste gotische Kirche Deutschlands (E). Jetzt heißt es nur noch: Marburg erkunden und bestaunen!



# Wildrosen und Fachwerkhäuser

## Etappe 7: Von Marburg nach Fronhausen

**Länge / Dauer**  
24,5 km / 7,5 Std.

### MARKIERUNG



Lahnwanderweg

■ **START:** Marburg

■ **ZIEL:** Fronhausen

### AN-, ABREISE

**PKW:** B3 nach Marburg oder Fronhausen. Von Marburg L3125 und L3093 nach Fronhausen.

**ÖPNV:** Mit der Bahn nach Marburg und Fronhausen, [www.bahn.de](http://www.bahn.de)

### TIPP DES AUTORS

Früh starten, Getränke und Proviant einpacken. Unterkunft in Fronhausen unbedingt vorbestellen.

### ERLEBNISPROFIL



Schloss Marburg, Wehrkirche, Rathaus und Fachwerkhäuser



Rosen- und Wildrosenpark

Die Königsetappe! 25 km und 650 Höhenmeter wollen gemeistert werden. Aber mit ausreichend Zeit im Gepäck ist das kein Problem. Felder, Wiesen, Laubwälder, kleine Orte und immer wieder begeistern die Fernblicke.

### Wegbeschreibung / Sehens-, Wissenswertes

Bei der Elisabettkirche (S) folgt man den Wegweisern bergauf zum Schloss (1). Vom Schlossberg noch einen herrlichen Blick über Marburg genießen und dann durch den Schlosspark und an herrschaftlichen Stadtvillen entlang die Stadt verlassen. Erstes Zwischenziel ist die Hermann-Bauer-Hütte. Nun ist „Schlendern“ entlang des Rosenlehrpfads angesagt (2). 50 verschiedene Wildrosen und frühe Kulturrosen sind blühende und duftende Wegbegleiter. Wunderschöne Zeichnungen des französischen Pflanzenmalers Pierre-Joseph Redouté zieren die Infotafeln. Unterhalb von Ockershausen, am Ende der alten Weinstraße, kommt ein kleiner Rastplatz (3). Auf schmalen Pfad geht es verwunschen am Zaun entlang und dann durch Laubwald. Auf einem herrlichen Aussichtsweg führt die Etappe weiter nach Oberweimar (4). Kurz vor dem Ort befindet sich eine Waldliege mit dem Panoramablick Richtung Lahntal. Oberweimar streift man nur kurz und gelangt dann wieder auf Felder und Wiesen. In Oberwalgern (5)



© Wandermagazin 2019.

Haftungsausschluss: s. Impressum Kartografie: H. Muggenthaler

stehen schicke Höfe und Fachwerkhäuser am Wegesrand, dann taucht man wieder ein in die Natur. Am Abzweig zur Schmelzmühle (6) (Etappe 7) geht es nun mit dem Zuwegologo bergab nach Fronhausen. Ein idyllisches Fachwerkdorf mit ruhigen Gassen und Bahnanschluss (E).

#### INFO

Marburg Stadt und Land  
Tourismus GmbH  
Erwin-Piscator-Haus  
Biegenstr. 15, 35037 Marburg\*  
Tel. 06421/99 12-0

[info@marburg-tourismus.de](mailto:info@marburg-tourismus.de)  
[www.marburg-tourismus.de](http://www.marburg-tourismus.de)

[www.lahnwanderweg.de](http://www.lahnwanderweg.de)  
\* zusätzliche Stempelstelle  
für Etappen 6+7



# Genussetappe im Salzbödetal

## Etappe 8: Von Fronhausen nach Lollar

**Länge / Dauer**  
11,9 km / 3,5 Std.

### MARKIERUNG



Lahnwanderweg

START: Fronhausen

ZIEL: Lollar

### AN-, ABREISE

PKW: B3 nach Fronhausen oder Lollar

ÖPNV: Mit der Bahn nach Fronhausen und Lollar, [www.bahn.de](http://www.bahn.de)

### TIPP DES AUTORS

Nicht zu früh starten, denn das Café Schöne-  
mühle am Ortseingang  
von Salzböden öffnet erst  
um 13.30 bzw. 14 Uhr.  
Hier gibt es exzellenten  
Kaffee und hausgemachte  
Torten vom Konditor-  
meister.

Ein gemütlicher Wandertag ist angesagt. Im romantischen Salzbödetal am Rande des Krofdorfer Forstes steht die Schmelzmühle. Das Salzbödetal wurde schon 1905 von Rilke als landschaftlich besonders reizvoll beschrieben. Wir erklimmen den Altenberg, der die Landschaft mit seinen 299 m überragt. Oben gibt es Bänke zum Ausruhen. Die Vogelschutzhütte kurz vor Ruttershausen gibt Einblick in die Nestbauweise der heimischen Vögel, bevor die Stadt Lollar erreicht wird.

### Wegbeschreibung / Sehens-, Wissenswertes

Den Zuwegschildern in Fronhausen (S) bitte folgen. Oben auf der Kuppe stößt man wieder auf den Lahnwanderweg (1), der Richtung Lollar führt. Bereits nach einem Kilometer wird die kleine Siedlung Schmelz erreicht. Rechter Hand liegt die Schmelzmühle (2). Die gastliche Mühle ist seit 1844 im Familienbesitz. Die Brotzeitkarte mit Bauernfrühstück, gut gereiftem Handkäs und einer deftigen Hausmacher Wurst wissen nicht nur Einheimische zu schätzen. Durch die Wiesenaunen am Waldrand entlang geht es durch das Salzbödetal. Einst standen hier acht Mühlen. Nach Salzböden steigt der Weg an zum Altenberg (3). Oben ein wunderschöner Rastplatz zum Ausruhen und Besinnen. Um den Berg herum liegt die Vogel-



© Wandermagazin 2019.

Haftungsausschluss: s. Impressum Kartografie: H. Muggenthaler

schutzhütte von Odenhausen. Am nächsten Abzweig führt der Zuweg nun links Richtung Lollar 3,6 km (4). Auf breitem Forstweg geht es bergab zur Vogelschutzhütte von Ruttershausen (5) mit vielen verschiedenen schmucken Vogelhäusern, die man fast als Puppenstuben verwenden könnte. Am Ortseingang von Ruttershausen geht es auf dem Fuß-/Radweg über die Lahn, inzwischen ein stattlicher Fluss. Rechts geht es auf der Marburger Straße zur Ortmitte (E) von Lollar. Nach dem dörflichen Fronhausen wirkt Lollar bereits richtig städtisch. Zeit für einen Bummel, eine Portion Eis oder eine gemütliche Einkehr.

#### ERLEBNISPROFIL

-  Vogelschutzhütten mit Nistplätzen
-  Salzbödetal
-  Altenberg

#### INFO

Landkreis Gießen  
 Stabsstelle Wirtschaftsförderung/Tourismus  
 Riversplatz 1-9  
 35394 Gießen  
 Tel. 0641/93 90 17 67  
[tourismus@lkgi.de](mailto:tourismus@lkgi.de)  
[www.giessener-land.de](http://www.giessener-land.de)  
[www.lahnwanderweg.de](http://www.lahnwanderweg.de)



# Burgfräulein und Rittersmann

## Etappe 9: Von Lollar nach Rodheim-Bieber

**Länge / Dauer**  
21,4 km / 7 Std.

■ **MARKIERUNG**



Lahnwanderweg

■ **START:** Lollar

■ **ZIEL:** Rodheim-Bieber

■ **AN-, ABREISE**

PKW: B3 nach Lollar, A480 dann L3047 und L3286 nach Rodheim-Bieber

ÖPNV: Mit der Bahn nach Lollar oder Gießen, dann mit dem Bus nach Rodheim-Bieber, [www.bahn.de](http://www.bahn.de)

■ **TIPP DES AUTORS**

Unbedingt Abstecher zu den beiden Burgen einplanen. Hier kann man auch einkehren.

Aktuelle Öffnungszeiten:  
[www.burg-gleiberg.de](http://www.burg-gleiberg.de),  
[www.vetzbergverein.de](http://www.vetzbergverein.de)

Von Lollar geht es wieder hinauf in satten Mischwald. Romantiker kommen auf den Pfaden im idyllischen Wißmarbachtal voll auf ihre Kosten. Burgfräulein und Burgherr genießen die Abstecher zu den Burgruinen Gleiberg und Vetzberg. Einer alten Sage nach soll zwischen beiden Burgen ein geheimer Gang existieren – der ist allerdings nicht mit dem Lahnwanderweglogo markiert. Ein Muss ist die Besteigung der Türme der Burgen Gleiberg und Vetzberg. Der Blick ist umwerfend.

### Wegbeschreibung / Sehens-, Wissenswertes

So vertraut und so bekannt! Von Lollar (S) kommt man auf dem Zuweg wieder an der Vogelschutzhütte vorbei und zum Wegweiser (1). Ab hier führt der Lahnwanderweg geradeaus Richtung Krofdorf–Gleiberg durch würzig riechenden Wald. Nach einem Aufforstungsgebiet geht es bergab ins wildromantische Wißmarbachtal (2). Das Naturschutzgebiet Wißmarbachtal ist Heimat von zahlreichen seltenen Pflanzen. Zwischen Teichen hindurch geht es bergauf. Bald öffnet sich ein herrlicher Blick hinüber zur Burg Gleiberg. An den ersten Häusern von Launsbach wartet ein weiterer schöner Aussichtspunkt (3) mit Infotafel. Bei den Tennisplätzen wandert man rechts abwärts nach Krofdorf-Gleiberg. Auf Feldwegen



© Wandermagazin 2019.

Haftungsausschluss: s. Impressum Kartografie: H. Muggenthaler

### ERLEBNISPROFIL

-  Burg Gleiberg, Burgruine Vetzberg
-  Wißmarbachtal, Gailscher Park
-  Turm Burg Gleiberg und Burg Vetzberg

### INFO

Landkreis Giessen  
 Stabsstelle Wirtschaftsförderung/Tourismus  
 Riversplatz 1-9  
 35394 Giessen  
 Tel. 0641/9390 1767  
[tourismus@lkgi.de](mailto:tourismus@lkgi.de)  
[www.giessener-land.de](http://www.giessener-land.de)  
[www.lahnwanderweg.de](http://www.lahnwanderweg.de)

wird der erste Burgberg umrundet, dann geht es zur Burg Gleiberg (4). Sie besteht aus der Oberburg und der Unterburg (Einkehrmöglichkeit). Viele Details wurden wieder restauriert. Vom rund 30 m hohen Hauptturm (Bergfried) der Oberburg hat man einen schönen Blick über das Gießener Becken zum Vogelsberg, zum Westerwald und zum Taunus. An Schrebergärten vorbei führt der Lahnwanderweg nach Biebertal. Vor uns ragt die Bergkuppe mit der Burg Vetzberg in den Himmel (5) (Der Abstecher zur Burg ist ein Muss). Der Turm ist heute als Aussichtsturm begehbar, also nichts wie rauf! Weiter geht es über die Felder, dann am Heimatmuseum vorbei ins Zentrum von Rodheim-Bieber (E).



## Zuweg Gießen zum Lahnwanderweg

### Von Gießen nach Krofdorf-Gleiberg

Länge / Dauer  
7,2 km / 2 Std.

#### ■ MARKIERUNG



■ **START:** Gießen Bahnhof, Westseite (Lahnstraße)

■ **ZIEL:** Rodheim-Bieber

#### ■ AN-, ABREISE

PKW: A5, B49 nach Gießen

ÖPNV: Mit der Bahn nach Gießen, [www.bahn.de](http://www.bahn.de)

#### ■ INFO

Tourist-Information Gießen  
Schulstraße 4  
35390 Gießen  
Tel. 0641/306-18 90

[tourist@giessen.de](mailto:tourist@giessen.de)

[www.giessen-entdecken.de](http://www.giessen-entdecken.de)

[www.giessen.de](http://www.giessen.de)

[www.lahnwanderweg.de](http://www.lahnwanderweg.de)

Gießen liegt zentral im Lahntal. Die perfekte Bahn-Anbindung und das spannende Stadt-Programm machen Gießen zu einem lohnenswerten Start oder Endpunkt einer Wanderung auf dem Lahnwanderweg.

#### Wegbeschreibung

Am Bahnhof Gießen beim Parkhaus Westseite (Lahnstraße) (S) beginnt der 7,2 km lange „Zuweg Gießen zum Lahnwanderweg“. Der Lahnstraße nach rechts folgen, die Straße überqueren und nach der Brücke über die Wieseck den Fußweg links runter an die Lahn wählen. Am Wehr mit Bootsruete vorbei am Ufer entlang. Vor der großen Brücke nach rechts hoch zur Fußgängerampel. Dort die Straße queren und anschließend nach links über die Brücke über die Lahn gehen. Vor der Rampe scharf rechts die Treppe hinuntergehen und anschließend nach rechts, auf der Schlachthofstraße, die Brücke unterqueren. Nur so kommt man hier auf die andere Seite der Lahn. Der Schlachthofstraße folgen und das Gelände der Stadtreinigung rechts passieren. An den Schrebergärten vorbei über eine Brücke und rechts entlang des kleinen Kanals. Erst nach links auf einem Feldweg, dann geradeaus durch eine Unterführung in das Gewerbegebiet. Durch dieses gerade hindurch bis zu einem Bach. Nun rechts in Richtung Heuchelheim. Die Schnellstraße an der Fußgängerampel queren. Am Ortsrand entlang bis in die Feldgemarkung. Auf der Hochebene zum Bismarckturm (1). Weiter in Richtung Wettenberg am „Oberen Hardthof“ vorbei und zum Lahnwanderweg (E). Voilà! – Nun kann man die Etappe 9 des Lahnwanderwegs



© Wandermagazin 2019.

Haftungsausschluss: s. Impressum Kartografie: H. Muggenthaler

flussaufwärts Richtung Lollar oder flussabwärts Richtung Rodheim-Bieber wandern oder hinter Krodorf auf den Kelten-Römer-Pfad abbiegen.

### Sehens- und Wissenswertes

Im Zentrum von Gießen steht das Alte Schloss, eine rekonstruierte Wasserburg. Im Kern geht das Gebäude und der Diebsturm mit fünf Stockwerken auf das 14. Jahrhundert zurück. Im Alten Schloss ist auch der Hauptsitz des Oberhessischen Museums.

Gießen ist eine Universitätsstadt und so findet man hier die Wissenschaftsmuseen Mathematikum oder Liebigmuseum. Mitten im Zentrum von Gießen grünt und blüht es aber auch. Der Botanische Garten ist der älteste Universitätsgarten Deutschlands, der sich noch an seinem ursprünglichen Standort befindet. Er wurde 1609 durch den Mediziner und Botaniker Ludwig Jungermann angelegt. Rund 7.500 Pflanzenarten aus der ganzen Welt wachsen auf einer Fläche von 3 Hektar. Stadtwanderer wissen die grüne und idyllische Oase inmitten der Giessener Innenstadt zu schätzen.

Schöne Spazierwege führen rund um den Silbersee nördlich der Stadt, sowie um die beiden südlich von Heuchelheim gelegenen Heuchelheimer Freizeitseen. Wassersportler und Sonnenanbeter kommen voll auf ihre Kosten.



# Lahnauen und Aussichtspunkte

## Etappe 10: Von Rodheim-Bieber nach Wetzlar

**Länge / Dauer**  
16,4 km / 4,5 Std.

### MARKIERUNG



Lahnwanderweg

**START:**  
Rodheim-Bieber

**ZIEL:** Wetzlar

### AN-, ABREISE

PKW: B3 Ausfahrt Lollar, A480 dann L3047 und L3286 nach Rodheim-Bieber, B49 nach Wetzlar.

ÖPNV: Mit der Bahn bis Wetzlar oder Gießen, [www.bahn.de](http://www.bahn.de)

Mit dem Bus (H Pfarrgasse) weiter nach Rodheim-Bieber.

### TIPP DES AUTORS

Abstecher zum Römerforum in Waldgirmes einplanen. Auf der Lahninsel in Wetzlar bei einem kühlen Getränk den Tag ausklingen lassen und dem Treiben auf der Lahn zuschauen.

Was verspricht die heutige Etappe? Ein munteres Auf und Ab, romantische Passagen durch Lahnauen, feine Aussichten und die Annäherung an eine sehenswerte Stadt. Vom Plateau beim Bismarckturm vor den Toren Wetzlars genießt man einen herrlichen Blick zurück über die Wegstrecke und dann hinunter nach Wetzlar. Durch die Ilmenau-Anlage geht es in die historische Altstadt Wetzlars und zum Dom. Hier in Wetzlar verliebte sich Goethe in Charlotte Buff. Vielleicht verlieben Sie sich auch?

### Wegbeschreibung / Sehens-, Wissenswertes

Das Etappenziel ist die wunderschöne Goethe- und Optik-Stadt Wetzlar. Die Erlebnisse in Wetzlar dienten Goethe als Vorlage für seinen Roman „Die Leiden des jungen Werthers“. Startklar? In (S) Rodheim-Bieber den Wegweisern Richtung Wetzlar folgen. Aus dem Ort hinaus an Schrebergärten vorbei durch die Talauen beginnt die Etappe sehr entspannt. Weiter geht es zur Schutzhütte „Frauenkreuz“ (1). Das Kreuz, damals zur Beachtung des Gottesfriedens errichtet, mahnt wie einst den Menschen zum Frieden mit sich und der Schöpfung. Am Königstuhl vorbei geht es durch herrlichen Laubwald. Nach dem Waldaustritt wartet ein phantastischer Blick über die Lahnhöhen (2) oberhalb von Waldgirmes. Wetzlar ist schon in der Ferne zu erkennen. Tipp: Unbedingt



© Wandermagazin 2019.

Haftungsausschluss: s. Impressum Kartografie: H. Muggenthaler

## ERLEBNISPROFIL

-  Römerforum Waldgirmes, Dom und Altstadt Wetzlar
-  Lahntalalae, Ilmenau-Anlage
-  Bismarckturm (derzeit geschlossen)

## INFO

Tourist-Information Wetzlar  
 Domplatz 8  
 35578 Wetzlar  
 Tel. 06441/99-7755  
[tourist-info@wetzlar.de](mailto:tourist-info@wetzlar.de)  
[www.wetzlar-tourismus.de](http://www.wetzlar-tourismus.de)  
[www.lahnwanderweg.de](http://www.lahnwanderweg.de)

einen Abstecher zum geschichtsträchtigen Römerforum in Waldgirmes machen. Nun geht es bequem im Tal durch die Felder Richtung Naunheim. Über die Lahnbrücke (3) kommt man in die idyllischen Lahnauen und kann bei schönem Wetter das Starten/Landen von Segelflugzeugen beobachten. Nach Garbenheim (4) „Am Eselsberg“ geht es bergauf bis zum Bismarckturm (5). Einst als mittelalterlicher Wachturm erbaut, dient er heute nur zu friedlichen Zwecken. Bergab durch die „Ilmenau-Anlage“ kommt man in die Altstadt und zum Dom (E) von Wetzlar. Genießen Sie die malerische Stadt direkt an der Lahn.



## Auf Goethes Spuren ...

### Etappe 11: Von Wetzlar nach Braunfels

**Länge / Dauer**  
13,0 km / 4 Std.

#### ■ MARKIERUNG



Lahnwanderweg

■ **START:** Eisenmarkt,  
Wetzlar

■ **ZIEL:** Braunfels

#### ■ AN-, ABREISE

PKW: B49 nach Wetzlar, oder L3025 von Leun nach Braunfels.

ÖPNV: Mit der Bahn nach Wetzlar, mit Buslinie 180 zurück zum Bf. Leun/Braunfels, [www.bahn.de](http://www.bahn.de)

#### ■ TIPP DES AUTORS

Unbedingt Schloss Braunfels mit Führung besichtigen, Führungen jede Stunde ab 11 Uhr.

[www.schloss-braunfels.de](http://www.schloss-braunfels.de)

Geschichte und Geschichten prägen die heutige Etappe. Den Anfang macht die Burgruine Kalsmunt. Sie schützte früher Wetzlar und die „Hohe Straße“. Das war einst eine sehr wichtige Handelsstraße von Köln nach Frankfurt. Wenig später kommen Landschaftsliebhaber auf Ihre Kosten. Das FFH- und Vogelschutzgebiet Weinberg beherbergt viele seltene Tiere und Pflanzenarten. Das Schutzgebiet wird noch heute, wie früher auch, mit Schafen beweidet. Drei- bis viermal im Jahr zieht ein Wanderschäfer mit mehr als 800 Tieren über die Wiesen. Und dann kommt Braunfels mit seinem mächtigen Schloss, der Altstadt und dem Herrengarten.

#### Wegbeschreibung / Sehens-, Wissenswertes

Goethe hat einmal gesagt: „Alles in der Welt lässt sich ertragen, nur nicht eine Reihe von schönen Tagen.“ Schöne Tage gab es schon viele auf dem Lahnwanderweg und noch mehr stehen bevor. Hier irrt der Meister also! Vom Eisenmarkt vorbei an schmucken Fachwerkhäusern (S) führt der Weg zum Schillerplatz und rechts zu den Ampelübergängen in Richtung Kalsmunt. Die Burgruine Kalsmunt thront hoch über Wetzlar oben am Berg in 243 m Höhe (1). Sie wurde unter Kaiser Friedrich Barbarossa erbaut. Bergab, an einem Spielplatz vorbei, wandern wir auf der Straße Kalsmunt-Westhang weiter. Im



© Wandermagazin 2019.

Haftungsausschluss: s. Impressum Kartografie: H. Muggenthaler

## ERLEBNISPROFIL



Schloss und Altstadt Braunfels



FFH- und Vogelschutzgebiet Weinberg, Herrengarten



Feldbergblick, Kalsmunt (Öffnungszeiten erfragen)

## INFO

Tourist-Information Wetzlar  
Domplatz 8  
35578 Wetzlar  
Tel. 06441/99-7755  
tourist-info@wetzlar.de  
www.wetzlar-tourismus.de  
www.lahnwanderweg.de

Wald, nun im leichten auf und ab, führt der Weg zum FFH- und Vogelschutzgebiet Weinberg mit artenreicher Flora und Fauna (2). Auf breitem Schotterweg gelangt man zur ehemaligen Grube Amanda. Sie war einst das ergiebigste Bergwerk im Wetzlarer Revier. Nicht unter Tage, sondern über Tage wartet das nächste Highlight. Der Aussichtspunkt Feldbergblick (3) – hier kann man tief in den Taunus blicken. An einem Weiher vorbei geht es zum Eisenberg (4). In der Ferne ist schon das Schloss Braunfels (5) am Hang erkennbar. Durch den Kurpark (Herrengarten) schlendert man gemütlich hinauf zum Marktplatz (E) und zum Schloss. Das Städtchen Braunfels verspricht abwechslungsreiche Stunden – kulturell und kulinarisch.



## Tierisch gut oder höllisch tief

### Etappe 12: Von Braunfels nach Weilburg

**Länge / Dauer**  
18,1 km / 6 Std.

#### ■ MARKIERUNG



Lahnwanderweg

■ **START:** Braunfels

■ **ZIEL:** Weilburg

#### ■ AN-, ABREISE

PKW: B 49 nach Leun, L3052 nach Braunfels, B49 und L 3020 weiter nach Weilburg

ÖPNV: Mit der Bahn nach Leun und Weilburg, weiter mit Buslinie 180 nach Braunfels, [www.bahn.de](http://www.bahn.de).

#### ■ TIPP DES AUTORS

Überlegen Sie sich vor der Tour was Sie besichtigen möchten. Tierpark, Kristallhöhle oder Schloss Weilburg – alles ist fast nicht zu schaffen.

Heute ist alles begeisternd. Es fällt schwer, sich von Braunfels zu trennen. Der warme Weiher mit einzigartiger Flora und Fauna mit ganzjährig gleichbleibenden 12 Grad zum Beispiel. Oder der Tiergarten. 1590 unter Fürst Karl August angelegt wird er heute als Wildpark genutzt. Etwas ganz besonderes untertage ist die Kristallhöhle Kubach. Sie ist die einzige Kristallhöhle in der Bundesrepublik und besitzt mit 30 Metern die höchste Halle aller deutschen Schauhöhlen. Schloss Weilburg besticht dagegen eindrucksvoll durch seine Lage auf einem Bergsporn hoch über der Lahn. Wer die Wahl hat ...

#### Wegbeschreibung / Sehens-, Wissenswertes

Von Schloss zu Schloss führt die 12. Etappe des Lahnwanderweges. Am Marktplatz in Braunfels (S) gibt das Wegzeichen die Richtung vor: Bergab unterhalb der Burg bis zur L3451. Über eine Brücke kommt man zum Großen Weiher (1) - ein wahres Paradies für Vögel und Insekten. Am Weiher entlang geht es zu einer wunderschön angelegten Aussichtsplattform. Ein alter geschnitzter Wegweiser weist uns die Richtung: Tiefenbach 5 km. Der Weg führt im Wald bergauf zum Silbersee (2). Weiter aufwärts kommt man zum Wanderparkplatz „Naturpark Hochtaunus“. Es folgt ein schönes Tal. An der alten Steinmauer entlang, die den Wildpark gänzlich umzäunt, gelangt



© Wandermagazin 2019.

Haftungsausschluss: s. Impressum Kartografie: H. Muggenthaler

## ERLEBNISPROFIL

-  Schloss und Altstadt Weilburg
-  Tiergarten Weilburg
-  Karstquellen Großer und Runder See, Kristallhöhle Weilburg

## INFO

Tourist Information Braunsfels  
 Marktplatz 9  
 35619 Braunsfels  
 Tel. 06442/9344-11  
[touristinfo@braunsfels.de](mailto:touristinfo@braunsfels.de)  
[www.braunsfels.de](http://www.braunsfels.de)  
[www.lahnwanderweg.de](http://www.lahnwanderweg.de)

man zum Eingang des Tiergartens (3). Der Tierbestand reicht über Damwild und Wildpferde bis hin zu Wolf und Luchs. In Richtung Weilburg gilt es die B456 zu queren. Garantiert autofrei führt der Weg durch ein Wiesental. Am Wegweiser „Kristallhöhle“ lohnt sich der Abstecher zur Höhle (4). Die Kristallhöhle, die 1974 erstmals von Menschen betreten wurde, ist eine einmalige Naturschönheit. Bergauf geht es in Richtung Weilburg. Durch das alte Stadttor geht der Wanderer in die pittoreske Innenstadt von Weilburg. Die große, sehenswerte Schlossanlage erstreckt sich auf knapp 400 Meter Länge über den Bergücken. Wow! Am Wegweiser Denkmal (E) startet Morgen dann die Etappe nach Aumenau.



# Kultur- und Naturgenuss

## Etappe 13: Von Weilburg nach Aumenu

**Länge / Dauer**  
19,4 km / 6,5 Std.

### MARKIERUNG



Lahnwanderweg

**START:** Weilburg

**ZIEL:** Aumenu

### AN-, ABREISE

PKW: B49 Weilburg, L3025 nach Freienfels, L3021 über Weinbach nach Aumenu.

ÖPNV: Mit der Bahn nach Weilburg und Aumenu, [www.bahn.de](http://www.bahn.de).

### TIPP DES AUTORS

Ausreichend Proviant einpacken, unterwegs direkt am Weg keine Einkehrmöglichkeit. Anbieter von drei Ferienwohnungen und zwei Hotels/Pensionen bieten Übernachtungsmöglichkeiten.

Der Wegabschnitt zwischen Weilburg und Aumenu besticht durch pure Ruhe. Höhepunkte sind der Ernst-Dienstbach-Steg, ursprünglich als hölzerne Wasserleitungsbrücke 1706 erbaut, das einstige Bergarbeiterdorf Falkenbach und das Städtchen Aumenu. Natürlich geht es auch wieder rauf auf die Lahnhöhen. Die schönste Aussicht genießt man vom Feldbergblick. Der Große Feldberg ist bei schönem Wetter deutlich zu sehen. Das Etappeziel Aumenu ist ein wichtiger Start- und Zielpunkt für Wasserwanderer.

### Wegbeschreibung / Sehens-, Wissenswertes

Nach einigen Etappen mit vielen kulturellen Sehenswürdigkeiten ist auf diesem Streckenabschnitt Natur pur angesagt. Immer wieder lohnt es sich, den Geräuschen des Waldes zu lauschen und die Gerüche der Wiesen zu erschnuppern. Vom Wegweiser „Am Denkmal“ in Weilburg (S) geht es über Treppen abwärts und über den Ernst-Dienstbach-Steg zur Lahn. Nach der Brücke scharf links wandern wir auf verwunschenem Pfad kurze Zeit direkt am Ufer der Lahn entlang, dann geht es hinauf auf die Lahnhöhen. An der Schutzhütte „Am Steinbühl“ (1) kann man erstmals rasten. Am Waldrand entlang wird der Feldbergblick (2) erreicht. Bald muss eine Fahrstraße überquert werden – gut aufpassen! Am Waldrand entlang abwärts zwischen Feldern kommt man zu ei-



© Wandermagazin 2019.

Haftungsausschluss: s. Impressum Kartografie: H. Muggenthaler

## ERLEBNISPROFIL

-  Schloss Weilburg
-  Lahnauen
-  Feldbergblick

## INFO

Tourist-Information Weilburg  
Schlossplatz 1  
35781 Weilburg an der Lahn  
Tel. 06471/314 67

[tourist-info@weilburg.de](mailto:tourist-info@weilburg.de)  
[www.weilburg.de](http://www.weilburg.de)  
[www.lahnwanderweg.de](http://www.lahnwanderweg.de)

dem kleinen Teich (3) mit Rastbänken. Hier kann man gut den Singvögeln beim Konzert lauschen. Welches Stück gespielt wird? Wird nicht verraten! Im Wald geht es weiter, zwischen den Bäumen kann man immer wieder die Lahn erspüren. Ins Blickfeld kommt dann bald der kleine Weiler Falkenbach (4). Rechts abwärts nun in Richtung Schleuse wandern. Dort wo das Sträßchen einen Rechtsbogen beschreibt führt der Lahnwanderweg aufwärts bis zu ein paar Wochenendhäusern und auf halber Höhe den Hang entlang. In der Lahnaue bietet sich nochmals Möglichkeit zum Verweilen. Direkt an der Lahn entlang, wird Aumenu (E) erreicht.



# Die Heimat des Lahnmarmors

## Etappe 14: Von Aumenau nach Villmar

**Länge / Dauer**  
12,7 km / 4 Std.

### MARKIERUNG



Lahnwanderweg

**START:** Aumenau  
Lahnbrücke

**ZIEL:** Villmar Bahnhof

### AN-, ABREISE

PKW: Aumenau L3063  
nach Villmar.

ÖPNV: Mit der Bahn nach  
Aumenau und Villmar,  
[www.bahn.de](http://www.bahn.de)

### TIPP DES AUTORS

Der Neubau des Lahn-  
Marmor-Museums in Vill-  
mar befindet sich direkt  
gegenüber dem Bahnhof  
Villmar. [www.lahn-marmor-  
museum.de](http://www.lahn-marmor-<br/>museum.de)

Zwischen Aumenau und Villmar begeistern die einsamen Wiesen- und Waldabschnitte hoch über der Lahn. Beim Steimelskopf kann man bei guter Sicht in den Taunus und sogar bis in den Rheingau blicken. Heute entdecken wir die Heimat des Lahnmarmors. Er ist an vielen berühmten Bauwerken anzutreffen, so z.B. im barocken Marmorbad des Weilburger Schlosses – gut das liegt nahe und vor allem auf dem Weg. Aber sogar in der Eremitage in St. Petersburg und in der Eingangshalle des Empire-State-Building in New York wurde er verbaut!

### Wegbeschreibung / Sehens-, Wissenswertes

Auf die Plätze fertig los! Direkt an der Lahn geht es heute los (S). Über die Wiesen schlendert man genüsslich dahin. Ein schöner Pfad bringt den Lahnwanderer bergwärts. Am Waldrand entlang kommt man zu den Häusern von Heimanns Mühle (1). Das Hinterland zwischen Aumenau und Villmar besteht aus vorwiegend landwirtschaftlich genutzten Flächen. Wiesen und Felder wechseln sich ab. Am Wegweiser „Unten im Grund“ wartet eine Rastbank. Man gelangt nun zu einem wunderschönen Streckenabschnitt am Naturschutzgebiet Steimelskopf (242m). Auf dem Panoramaweg am Steimelskopf (2) genießt man den unbeschreiblichen Weitblick zwischen Taunus und Westerwald. Am Waldrand entlang geht es über die Wiese hinunter ins Tiefenbachtal hinein.



© Wandermagazin 2019.

Haftungsausschluss: s. Impressum Kartografie: H. Muggenthaler

## ERLEBNISPROFIL

-  Lahnbrücke mit St. Nepomuk-Denkmal, Pfarrkirche St. Peter und Paul
-  Naturschutzgebiet Steimelskopf
-  Naturdenkmal Unica Marmorbruch

## INFO

Tourist-Information Weilburg  
Schlossplatz 1  
35781 Weilburg an der Lahn  
Tel. 06471/314 67

[tourist-info@weilburg.de](mailto:tourist-info@weilburg.de)  
[www.weilburg.de](http://www.weilburg.de)  
[www.lahnwanderweg.de](http://www.lahnwanderweg.de)

Der Tiefenbach ist 9 km kurz und mündet, wie könnte es anders sein, natürlich in die Lahn. An einem Jagdsitz geht es links zum Bach und über ein Holzbrückchen (3). Bis zum Waldrand Richtung Villmar steigt der Weg an. Immer am Waldrand bleiben, dann links hinab zum Schanzlerhof (4). Der Schanzlerhof wurde 1958 als landwirtschaftlicher Aussiedlerhof erbaut, heute wird er vor allem als Reiterhof genutzt. Auf der Höhe am Waldrand genießt man natürlich auch als „Zweiweiner“ die frische Landluft. Am Wegweiser Villmar Nord geht es links durch den Wald vorbei am Naturdenkmal Unica nach Villmar (E).



## Imposante Bauwerke und Aussichten

### Etappe 15: Von Villmar nach Limburg

**Länge / Dauer**  
13,5 km / 4,5 Std.

#### MARKIERUNG



Lahnwanderweg

START: Villmar

ZIEL: Limburg

#### AN-, ABREISE

PKW: Villmar L3365 und B8 nach Limburg

ÖPNV: Mit der Bahn nach Villmar und Limburg, [www.bahn.de](http://www.bahn.de).

#### TIPP DES AUTORS

Die Altstadt von Limburg ist ein Juwel! Probieren sollte man die Spezialität „Limburger Edelsäcker“ (Schweinerücken gefüllt mit Dörrfleisch, Gurken und Sauerkraut).

Was für Höhepunkte! Besonders schön ist es oberhalb des Naturschutzgebiet Wehrley bei Runkel. Seit 1978 ist die „Wehrley“ Naturschutzgebiet. Runkel mit seiner gewaltigen Burganlage oberhalb der Schleuse und der alten Brücke ist faszinierend. Dicke Mauern umschlossen einst auch die Domstadt Limburg. Die Limburger Altstadt aus dem 12. Jhr. ist nahezu vollständig erhalten geblieben. Auf einem Felsen thront mit sieben Türmen das Wahrzeichen der Stadt - der Limburger Dom.

#### Wegbeschreibung / Sehens-, Wissenswertes

Von Villmar (S) dem Zuweg Richtung Limburg folgen. Zum Passieren der Bahnlinie muss man anrufen - dann öffnet sich wie von Geisterhand die Schranke. Oben am Wegweiser Villmar Süd geht es am Waldrand entlang. Links bringt uns ein kurzer Abstecher zu einem lohnenden Aussichtspunkt (1) mit Blick hinüber zur Bodensteiner Lay und dem König-Konrad-Denkmal. Über freies Feld führt die Etappe weiter. Das nächste Highlight wartet: Der Dr. Otto-Bruchhäuser-Tempel, ein Aussichtspavillon hoch über der Lahn. Weiter geht es im Text: Das mittelalterliche Städtchen Runkel (2) ist wunderschön. Tipp: Unbedingt die gewaltige Burganlage besichtigen! Erst über die altherwürdige Lahnbrücke dann die neue Bundesstraße unterqueren. Am Hang entlang führt ein schöner Pfad bergauf vorbei an einem



© Wandermagazin 2019.

Haftungsausschluss: s. Impressum Kartografie: H. Muggenthaler

## ERLEBNISPROFIL

-  Burg Runkel, Dom und Altstadt Limburg
-  Aussichtspunkt König-Konrad-Denkmal, Dr. Otto-Bruchhäuser-Tempel

## INFO

Tourist-Information Limburg  
Barfüßerstr. 6  
65549 Limburg  
Tel. 06431/61 66

[touristinfo@stadt.limburg.de](mailto:touristinfo@stadt.limburg.de)  
[www.limburg.de](http://www.limburg.de)  
[www.lahnwunderweg.de](http://www.lahnwunderweg.de)

ehemaligen jüdischen Friedhof (3). Höhepunkt gefällig? Gegenüber kommt die gigantische Kirche St. Lubentius von Dietkirchen ins Blickfeld. Das nächste Ziel ist Eschhofen. Oben rauscht der ICE über die Trasse, der Lahnwunderweg führt ruhig im Tal entlang. Wunderschön marschiert man in der Lahnaue (4) Richtung Limburg. Das Wahrzeichen von Limburg (5) überragt die Stadt von weitem. Überragend ist auch das große Angebot für die Stunde der Ankunft. Vom Kornmarkt geht es nach Bedarf zum Bahnhof (E).



# Schlösser, Burgen und Felsen

## Etappe 16: Von Limburg nach Balduinstein

**Länge / Dauer**  
13,8 km / 4,5 Std.

### MARKIERUNG



Lahnwanderweg

**START:** Limburg

**ZIEL:** Balduinstein

### AN-, ABREISE

PKW: B54 Limburg nach Diez, L318 weiter nach Balduinstein.

ÖPNV: Mit der Bahn nach Limburg und Balduinstein, [www.bahn.de](http://www.bahn.de).

### TIPP DES AUTORS

Museum im Grafenschloß – eine Besichtigung lohnt.

Tel. 06432/5 074 67,

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9.00-12.00 und 14.00-17.00, Sa, So und in den rheinland-pfälzischen Sommerferien 14.00-17.00.

[www.museumdiez.de](http://www.museumdiez.de)

Das wunderschöne Städtchen Limburg verlässt man nur ungern. Aber der Abschied wird reich belohnt. Das Grafenschloß Diez hoch über der Lahn und der Ort selbst mit verwinkelten Gassen und stolzen Fachwerkhäusern laden zum Verweilen ein. Fachingen ist besonders wegen des Wassers gleichen Namens bekannt. Mit 26 % Marktanteil ist es die bedeutendste Heilwasserquelle Deutschlands. Herrliche Aussichtspunkte sind die Franzosenley und der Katzenkopp. In Balduinstein direkt am Lahnufer kann man dann bei Fachinger Wasser oder Gerstensaft den Tag ausklingen lassen.

### Wegbeschreibung / Sehens-, Wissenswertes

Vom Bahnhof in Limburg (S) geht es bergauf in den Wald. Bald wird ein Bachlauf überquert. Am Waldrand entlang folgt der Aussichtsplatz Teufelskanzel (1). Über dem steil zur Lahn abfallenden Hang erhebt sich das barocke Schloß Oranienstein. Der Weg führt am Sicherheitszaun entlang. Warum solch ein Zaun, wird man sich fragen – Schloß Oranienstein ist heute im Besitz der Bundeswehr. Am Wegweiser Sternplatz geht es direkt zum Schloß Oranienstein (2) (Besichtigungen sind möglich, Führungen auf Anfrage, Tel. 06432/94 01-666). Wer Limburg und seine mittelalterlichen Gassen nur ungern verlassen hat, wird in Diez wieder auf seine Kosten kommen. Zuerst erklimmt man das Grafenschloß Diez (3). Bergab



© Wandermagazin 2019.

Haftungsausschluss: s. Impressum Kartografie: H. Muggenthaler

## ERLEBNISPROFIL

 Balduinsteiner Judenhäuser, Kirche St. Bartholomäus

 Schloss Oranienstein, Museum im Grafenschloß Diez

 Teufelskanzel, Katzenkopf, Franzosenley

## INFO

Tourist-Information Diez  
 Wilhelmstraße 63  
 65582 Diez  
 Tel. 06432/9 54 32 11

[info@urlaub-in-diez.de](mailto:info@urlaub-in-diez.de)

[www.urlaub-in-diez.de](http://www.urlaub-in-diez.de)

[www.lahnwanderweg.de](http://www.lahnwanderweg.de)

durch die Fußgängerzone, über den pittoresken Marktplatz geht es zur Aar und dann wieder bergauf. Hoch oben thront ein Aussichtspavillon (4) mit schönem Blick über Fachingen. Fachingen verbindet jeder auf Anhub mit Wasser - Fachinger ist ein besonderes Heilwasser mit langer Tradition. Über Treppen geht es hinunter zum Bahnhof. Neben der Lahn wandert man zum Fachinger Grundstollen. In Serpentina geht es bergauf. Die Franzosenley (5) mit Aussichtspavillon direkt über der Lahn ist ein phantastischer Rastplatz. Hier kann man getrost länger verweilen, denn zum Etappenziel ist es nicht mehr weit. Balduinstein mit Port-Turm und Burgruine Balduinstein lockt zum gemütlichen Etappenausklang (E).



# Kletter-Spaß und Wein-Genuss

## Etappe 17: Von Balduinstein nach Obernhof

**Länge / Dauer**  
19,3 km / 6,5 Std.

### ■ MARKIERUNG



Lahnwanderweg

■ **START:** Balduinstein

■ **ZIEL:** Obernhof

### ■ AN-, ABREISE

PKW: A 3 Limburg-Nord, B 417, K 26 nach Balduinstein, K 25 von Balduinstein nach Holzappel, B 417 nach Obernhof.

ÖPNV: Mit der Bahn nach Balduinstein und Obernhof, [www.bahn.de](http://www.bahn.de).

### ■ TIPP DES AUTORS

Unterwegs gibt es in Laurenburg verschiedene Einkehrmöglichkeiten. Wer es entspannter mag teilt die Strecke auf und übernachtet nach ca. 10 km in Laurenburg.

Wald und Wein, Aussichtspunkte und einsame Taleinschnitte – Wanderherz, was willst du mehr? Die Etappe ist recht sportlich, da einige Anstiege warten. Also Tempo drosseln und langsam gehen. Über Felsen, teilweise seilgesichert, klettert man an einem Kamm entlang. Schwindelfreiheit und Trittsicherheit sind nötig, aber es gibt auch eine leichte (kletterfreie) Alternative. Und in Obernhof warten am Abend schnuckelige Weinstuben mit süffigen Lahnweinen!

### Wegbeschreibung / Sehens-, Wissenswertes

Aussichtspunkte reihen sich bei dieser Etappe wie Perlenketten aneinander! In Balduinstein (S) an der Kirche bringt uns ein Treppenweg aufwärts mit herrlichem Blick zur Burg. Oben steht ein Aussichtspavillon am Saukopp (1) mit gigantischem Blick auf die Lahnschleife und Balduinstein. Am Waldrand entlang führt der Weg durch Weiden und Felder zum Naturschutzgebiet Gabelstein-Hölloch. Rechter Hand steht eine Schutzhütte am Gabelstein (2). Ein Pfad bringt uns ins Tal hinunter. Den Bachlauf überquerend und wieder den Hang aufwärts kommt man nach Steinsberg. Am Ortseingang hält man sich sofort rechts über Wiesen zum Waldrand. Im Zickzack führt der Lahnwanderweg wieder hinab zum Rupbach (3) und



© Wandermagazin 2019.

Haftungsausschluss: s. Impressum Kartografie: H. Muggenthaler

## ERLEBNISPROFIL

-  Burg Laurenburg, Kloster Arnstein
-  NSG Gabelstein-Hölloch
-  Aussichtspavillon Saukopp, Gabelstein, Goethepunkt

## INFO

Touristik Bad Ems - Nassau e. V.  
 Touristinformation Nassau  
 Obertal 9a  
 56377 Nassau  
 Tel. 02604/95 25-0  
[info@badems-nassau.info](mailto:info@badems-nassau.info)  
[www.badems-nassau.info](http://www.badems-nassau.info)  
[www.lahnwanderweg.de](http://www.lahnwanderweg.de)

anschließend bergwärts. In Laurenburg überquert man die Lahn. Anschließend wandert man bergauf über die Flotationshalde (4) im ehemaligen Zechengebiet Laurenburg. Auf der Höhe geht es zur Felsformation Wolfslei (5). Am Goethepunkt (6) wartet das Aussichtsplattform auf „Fernseher“. Hier sollte man ausgiebig rasten, um die entscheidende Frage zu klären: Klettersteig ja oder nein? Die schwierigere Variante führt über seilgesicherte und trittfeste Passagen, die bequeme Variante ist ganz einfach zu bewältigen. Nach dem Abstieg vom Goethepunkt kommen die ersten Weinberge ins Blickfeld. Vorbei an gemütlichen Weinstuben gelangt man – früher oder später – zur Lahnbrücke (E).



## Ausblick- oder Kulturliebhaber?

### Etappe 18: Von Obernhof nach Bad Ems

**Länge / Dauer**  
19,5 km / 7 Std.

#### ■ MARKIERUNG



Lahnwanderweg

■ **START:** Obernhof

■ **ZIEL:** Bad Ems

#### ■ AN-, ABREISE

PKW: B 260 von Bad Ems nach Nassau, B 417 nach Obernhof oder umgekehrt.

ÖPNV: Mit der Bahn nach Obernhof oder Bad Ems, [www.bahn.de](http://www.bahn.de)

#### ■ TIPP DES AUTORS

Unbedingt gemütlich durch Dausenau mit einzigartigem mittelalterlichem Stadtbild schlendern! Diverse Einkehrmöglichkeiten vorhanden, trotzdem ausreichend Getränke mitnehmen!

Kulturwanderer wird diese Etappe begeistern. Egal ob die Burg Nassau, der schiefe Turm, der Flügelaltar aus dem 15. Jh. oder das zweitälteste Fachwerkrathaus in Deutschland – der Tag ist eigentlich viel zu kurz um alles zu besichtigen. Nette Einkehrmöglichkeiten in Nassau und Dausenau sorgen für das leibliche Wohlergehen. Auf der Hohen Lay, der Kuxlay oder am Concordia-turm kommen „Ausblicker“ auf ihre Kosten. Eine Tour der Superlative – bleibt zu erwähnen, dass dabei ca. 720 Höhenmeter bewältigt werden.

#### Wegbeschreibung / Sehens-, Wissenswertes

Von der Lahnbrücke (S) geht es bergauf. An der Weinbergslage Adelhahn bietet der Lahnwanderweg die Wahl. Es gibt eine leichte Wegvariante und den Adelhahn Kletterweg. Über den Kletterweg kommt man gut gesichert u. a. zum Obernhof- und zum Langenaublick. Nach einem halben Kilometer treffen beide Varianten wieder zusammen. Auf wunderschönem Naturpfad kommt man anschließend nach Weinähr zum Gelbachufer (1). Später erklimmt man den Aussichtsfelsen Hohe Lay (2) mit den passenden Rastbänken. Ein herrlicher Blick ins Lahntal ist garantiert. Abwärts gelangt man nun nach Nassau zum schmucken Rathaus (3). Links auf der Kettenbrückstraße geht es über die Lahn, dann rechts hinauf zur Burgruine



© Wandermagazin 2019.

Haftungsausschluss: s. Impressum Kartografie: H. Muggenthaler

## ERLEBNISPROFIL

-  Rathaus u. Burg in Nassau, St. Kastor u. Rathaus in Dausenau
-  Heinzelmannshöhlen
-  Hohe Lay, Kuxlay, Concordiarum

## INFO

Touristik Bad Ems - Nassau e. V.  
 Touristinformation Bad Ems  
 Bahnhofplatz 1  
 56130 Bad Ems  
 Tel. 02603/9415-0

[info@badems-nassau.info](mailto:info@badems-nassau.info)  
[www.badems-nassau.info](http://www.badems-nassau.info)  
[www.lahnwanderweg.de](http://www.lahnwanderweg.de)

Stein (Abstecher zur Burg Nassau - 0,7 km). Vorbei an der Gedenkstätte für den Freiherr vom und zum Stein führt der Pfad bergab. Man steigt bergauf zum herrlichen Aussichtspunkt Kuxlay (4). Nun geht es abwärts nach Dausenau (5). Der pittoreske Ortskern ist von einer alten Stadtmauer umgeben. Am Ackerturm und an der Ackertspforte vorbei gelangt man über einen Höhenweg zum Concordiarum mit Aussichtsplattform (6). Beim Abstieg nach Bad Ems laden zahlreiche Aussichtspunkte nochmals zum Rasten ein. Zuletzt führt der Weg durch ein Parkhaus – das gab es noch auf keiner Etappe. Das feudale Kurhaus (E) direkt am Lahnufer zeigt uns – Bad Ems hat eine lange Kurtradition.



# Die Lahn muss in den Rhein!

## Etappe 19: Von Bad Ems nach Niederlahnstein

**Länge / Dauer**  
16,4 km / 5 Std.

### MARKIERUNG



Lahnwanderweg

**START:** Bad Ems

**ZIEL:** Niederlahnstein

### AN-, ABREISE

PKW: B 260 nach Bad Ems und Niederlahnstein

ÖPNV: Mit der Bahn nach Bad Ems oder Niederlahnstein, [www.bahn.de](http://www.bahn.de)

### TIPP DES AUTORS

Vielleicht noch einen Zusatztag in Lahnstein oder Bad Ems einplanen. Eine Besichtigung des Bad Emser Kurviertels als Teil des neuen UNESCO-Welterbes „Great Spa Towns of Europe“ ist ein Muss für Kulturfans.

An der Römerquelle vor dem Kurhaus die Trinkflasche auffüllen.

Abschied nehmen! Die letzte Etappe des Lahnwanderweges zeigt nochmals die ganze Vielfalt, die den Lahnwanderweg ausmacht: Idyllische Uferlandschaften, herrliche Buchenmischwälder, glanzvolle Aussichtspunkte und originelle Natur wie die Ruppertsklamm. Das ist Wandervergnügen pur durch drei Bundesländer und sechs Landkreise. Der schönen Lahn sei Dank! Etwas Wehmut kommt auf in der Altstadt von Lahnstein. Eine Belohnung gefällig? Neue Pläne schmieden?

### Wegbeschreibung / Sehens-, Wissenswertes

Nach so vielen Kilometern auf dem Lahnwanderweg sind die letzten 16 Kilometer eine wahrlich kleine Aufgabe. Vom Kurhaus (S) geht es an der Uferpromenade entlang bis zur Emser Therme (1). Richtung Fachbach führt ein landwirtschaftlicher Fahrweg bergauf zum Lemberg (2). Auf dem alten Postweg gelangt man bis zu einem Aussichtspunkt mit großem Gipfelkreuz (3), das hoch über Fachbach und Nievern thront. Bis zur „Zwei Tannen-Hütte“ geht es aufwärts durch den für das Lahntal so typischen Mischwald. Nach Waldaustritt passiert man einen genialen Panoramaabschnitt mit Blick auf Lahnstein und Schloss Stolzenfels im Rheintal. Am Mehrsberg muss man unbedingt die Wanderliege in Beschlag



© Wandermagazin 2019.

Haftungsausschluss: s. Impressum Kartografie: H. Muggenthaler

nehmen. Augen zu und nochmals in Gedanken den Lahnwanderweg Revue passieren lassen! Beim nächsten Wegweiser an der Schutzhütte beginnt der spannende Pfad durch die Ruppertsklamm (4). Spektakulär und romantisch ist der Pfad durch die 1,5 km lange Klamm, die aber hervorragend gesichert ist. Der weitere Weg führt entlang der Lahn ca. zwei Kilometer in Richtung Lahnmündung (5) und bietet unterwegs verschiedene Möglichkeiten der Einkehr. Ein herrlicher Fernwanderweg findet seinen würdigen Abschluss am Rhein. In Niederlahnstein (E) bringt uns die Bahn zurück in den Alltag – schade!

## ERLEBNISPROFIL

-  Hist. Kurviertel Bad Ems, Burg Lahneck, Johanneskirche, Zollturm
-  Lahnauen, Rheinaue
-  Ruppertsklamm

## INFO

Tourist Information Lahnstein  
 Salhofplatz 3  
 56112 Lahnstein  
 Tel. 02621/914-171  
[touristinformation@lahnstein.de](mailto:touristinformation@lahnstein.de)  
[www.lahnstein.de](http://www.lahnstein.de)  
[www.lahnwanderweg.de](http://www.lahnwanderweg.de)

# Lahn-Facetten

## Wandergenuss auf Prädikatswegen im Lahntal



Neben dem Lahnwanderweg bietet das Lahntal weitere zertifizierte Rund- und Streckentouren, die zum entspannten Wandern einladen – die Lahn-Facetten. Die Routen sind so facettenreich wie die Landschaft des Lahntals: Mal über die Höhen, mal in einem Seitental, mal die Orte streifend, mal die Ruhe suchend, manche folgen einem Thema, andere der Natur. Wunderbar sind sie alle. Die 44 Lahn-Facetten mit detaillierter Routenbeschreibung finden Sie unter [www.lahn-facetten.de](http://www.lahn-facetten.de)

Die Nummern entsprechen der Nummerierung in der Karte auf der folgenden Doppelseite.

**Nr. 20-23:** In den Quellgebieten von Lahn und Dill und in Richtung Westerwald locken vier Lahn-Facetten. Die Extratour Entenberg und die drei Rothaarsteig-Spuren Ilsetalpfad, Dill-Bergtour und Wacholderweg. Hier, wo die Landschaft verwunschen bergig ist, kann man aus dem eigenen Alltag aussteigen und Ruhe finden.

**Nr. 1 - 19:** Der Naturpark Lahn-Dill-Bergland hat sich ganz dem Wandern verschrieben. Das „Flaggschiff“ ist der Lahn-Dill-Bergland-Pfad mit seinen 6 Etappen. Rundherum laden weitere Extratouren (Rundwege) zum Wanderurlaub ein. Mit etwas Geduld und Glück können Sie vielleicht sogar scheue Waldbewohner wie Wildkatze und Haselhuhn beobachten. Im Sommer wachsen auf den artenreichen Wiesen entlang der Touren seltene Pflanzen wie Arnika und Kleines Knabenkraut.

**Nr. 24 – 37:** Im Marburger Land trifft man beim Wandern allenthalben auf die Motive von Otto Ubbelohde, wie sie in den Grimm'schen Märchenbüchern vorkommen. Der Burgwaldpfad durchstreift in 3 Etappen die Region Richtung Norden bis nach Frankenberg. Er präsentiert die besondere Fachwerkschönheit des Marburger Landes und führt zu versteckten Naturschätzen. Unterstützt wird er dabei von 13 Rundwegen, die es zu entdecken gilt.

**Nr. 38:** Im GießenerLand, haben die Kelten und die Römer viele Spuren hinterlassen. Manche kann man bis heute sehen, manche nur erahnen. Der Kelten-Römer-Pfad verbindet das nachgebaute Keltengehöft und Keltentor am Fuße des Dünsbergs bei Biebertal mit dem Ort des Römerforums in Lahnau-Waldgirmes. Dazwischen genießt man die Natur in den Hügeln oberhalb der Lahn und im wunderbaren Krofdorfer Forst. Der Dünsberg selbst beherbergte einst eine keltische Großsiedlung (Oppidium). Die Originalfunde werden in Biebertal im Kelten Museum stolz präsentiert.

**Nr. 39 - 41:** Der Eisenerz-Bergbau war jahrhundertlang das Herz des Lahn-Dill-Gebiets. Die Bergmannsroute führt mitten hindurch, zeigt die sichtbaren Spuren dieser Tradition und verbindet Wetzlar mit Braunfels. Besonderes Highlight ist der Besuch des Besucherbergwerkes Grube Fortuna mit einer Fahrt unter Tage. Kultur und Komfort bieten neue Lahn-Facetten in Wetzlar: Der Wetzlarer 3-Türme-Weg und den Wetzlarer Komfortweg Kirschenwäldchen, der sogar kinderwagentauglich ist.



**Nr. 42 - 44:** Im wildromantischen unteren Lahntal wollen gleich drei Rundwege entdeckt werden: Auf der Küppeltour bei Balduinstein lässt sich Wanderromantik auf hochherrschaftlichen Pfaden rund um Schloss Schaumburg und über die aussichtsreichen Taunushöhen erleben. Bei Bad Ems kombiniert die Höhenluft das Wandern perfekt mit Wellness, denn auf den Höhen rund um das Kaiserbad ist die Luft tatsächlich besonders gut. Der neue LahnWeinStieg verbindet die beiden Weinorte Obernhof und Weinähr, über zahlreiche naturbelassene Stiege und Pfade mitten durch die Weinlagen, auf eindrucksvolle Weise mit einander.

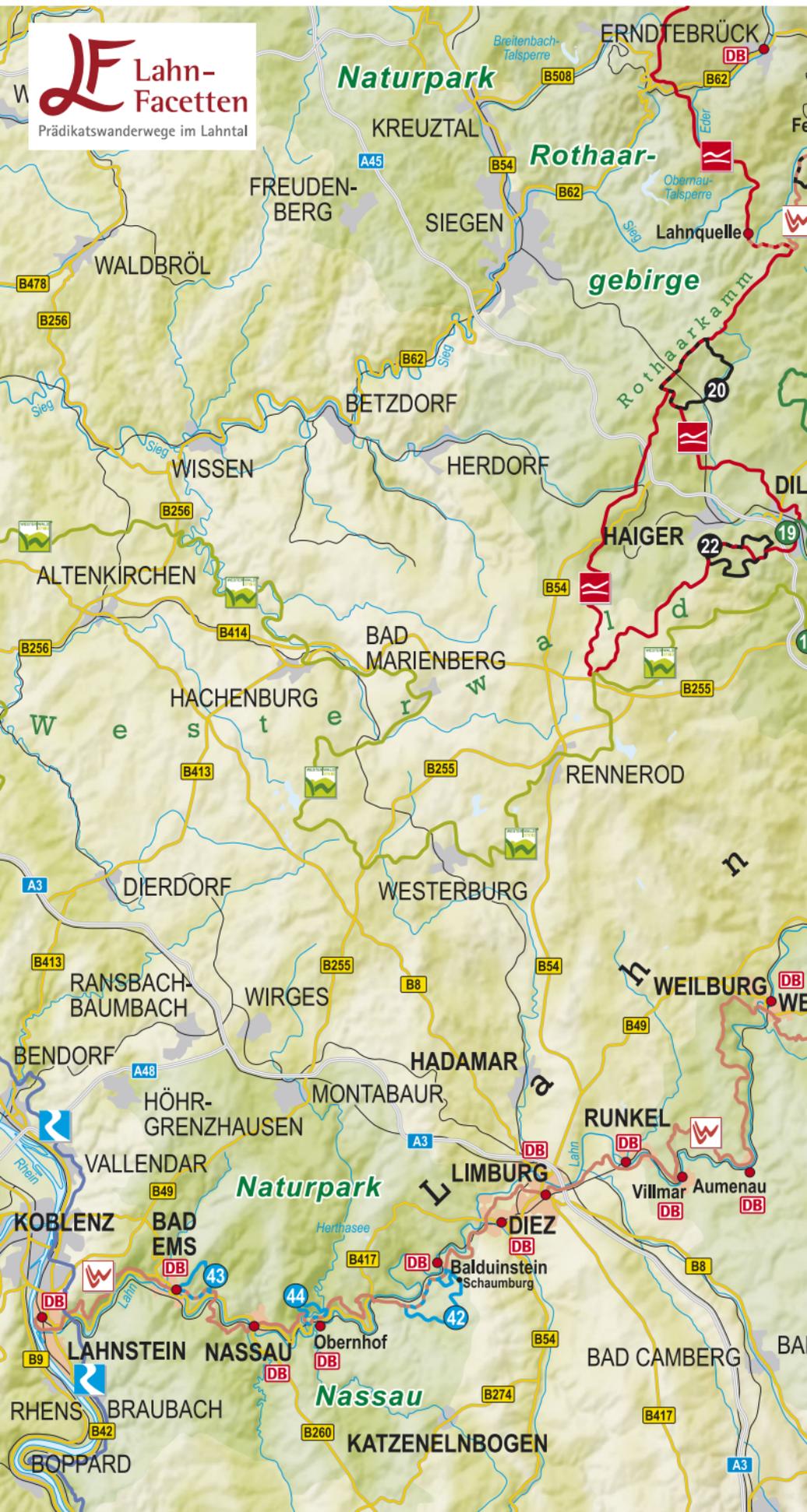
**LF Lahn-Facetten**  
Prädikatswanderwege im Lahntal

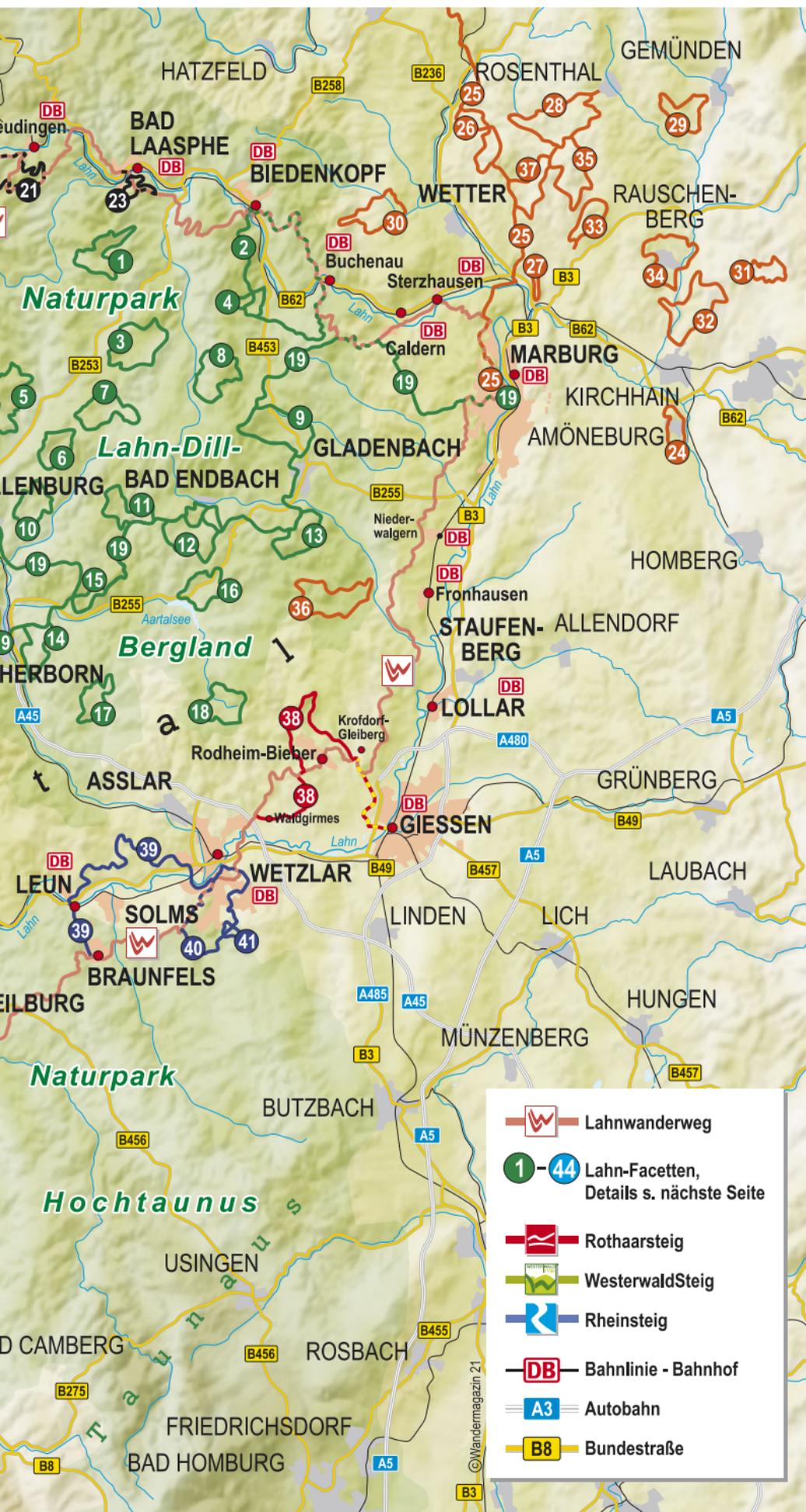




**Lahn-Facetten**

Prädikatswanderwege im Lahntal





# Lahn-Facetten

Dies sind die 44 Lahn-Facetten. Die unterschiedlichen Farben in der Nummerierung dienen zur schnelleren Orientierung in der Karte auf den vorherigen beiden Seiten.

- ① Extratour Boxbachpfad, 16,2 km, 4 Std. 
- ② Lahnhöhen-Extratour, 38,9 km, 10 Std. 
- ③ Extratour Hörlepanoramaweg, 15,8 km, 4 Std. 
- ④ Extratour Streuobstroute, 10,2 km, 3 Std. 
- ⑤ Extratour Haubergstour, 19,2 km, 5 Std. 
- ⑥ Extratour Eschenburgpfad, 8,7 km, 3 Std. 
- ⑦ Extratour Hirzenhainer Höhenflug, 13,5 km, 4 Std. 
- ⑧ Extratour Steinperfer Runde, 13,5 km, 3,5 Std. 
- ⑨ Extratour Gladenbacher Berglandring, 16,7 km, 4,5 Std. 
- ⑩ Extratour Kuckucksweg, 11,7 km, 3,5 Std. 
- ⑪ Extratour Hohe Straße, 14,0 km, 4 Std. 
- ⑫ Extratour Viertälerweg, 15,9 km, 4,5 Std. 
- ⑬ Extratour Postraubroute, 10,9 km, 3 Std. 
- ⑭ Extratour Dernbachwiesen, 13,5 km, 4 Std. 
- ⑮ Extratour Bickener Ritterspuren, 7,2 km, 2,5 Std. 
- ⑯ Extratour Aartalsee-Panoramaweg, 12,6 km, 4 Std. 
- ⑰ Extratour Köhlerweg, 12,7 km, 3,5 Std. 
- ⑱ Zweiburgen-Extratour, 11,1 km, 3,5 Std. 
- ⑲ Lahn-Dill-Bergland-Pfad, 86 km, 25 Std. 



- 20 Dill-Bergtour, 15,8 km, 4:19 Std. 
- 21 Ilsetalpfad, 15,8 km, 5 Std. 
- 22 Wacholderweg, 16 km, 4:29 Std. 
- 23 Extratour Entenberg, 8,9 km, 3:00 Std. 
- 24 Amanaburch-Tour, 10,7 km, 2:59 Std. 
- 25 Burgwaldpfad, 49,0 km, 13:30 Std. 
- 26 Christenbergtour, 16,4 km, 4:44 Std. 
- 27 Eibenhardtpfad, 6,2 km, 1:33 Std. 
- 28 Franzosenwiesentour, 19 km, 5 Std. 
- 29 Galgenbergtour, 12,6 km, 3:21 Std. 
- 30 Gisonenpfad, 13,8 km, 3:51 Std. 
- 31 Hatzbacher Sagentour, 9,1 km 2:30 Std. 
- 32 Himmelsbergtour, 18,6 km, 5:06 Std. 
- 33 Junkernpfad, 9,3 km, 2:30 Std. 
- 34 Panoramaweg, 15,7 km, 4:12 Std. 
- 35 Rotes Wasser Tour, 15,9 km, 3:30 Std. 
- 36 Schauinsland-Tour, 16,4 km, 4:18 Std. 
- 37 Stirnhelletour, 13,2 km, 3:43 Std. 
- 38 Kelten-Römer-Pfad, 31,0 km, 11:45 Std. 

(Von Gießen via LAWA-Zuweg bis Krofdorf)
- 39 Bergmannsroute, 26,4 km, 10:30 Std. 
- 40 Wetzlarer 3-Türme-Weg, 20,5 km, 6:30 Std. 
- 41 Wetzlarer Komfortweg Kirschenwäldchen, 3 km, 1:15 Std. 
- 42 Küppeltour, 16,7 km, 5 Std. 
- 43 HöhenLuft, 10,4 km, 3:45 Std. 
- 44 LahnWeinStieg, 11 km, 6 Std. 





# Unterwegs mit Netz und App

© Adobe Stock - David Periras

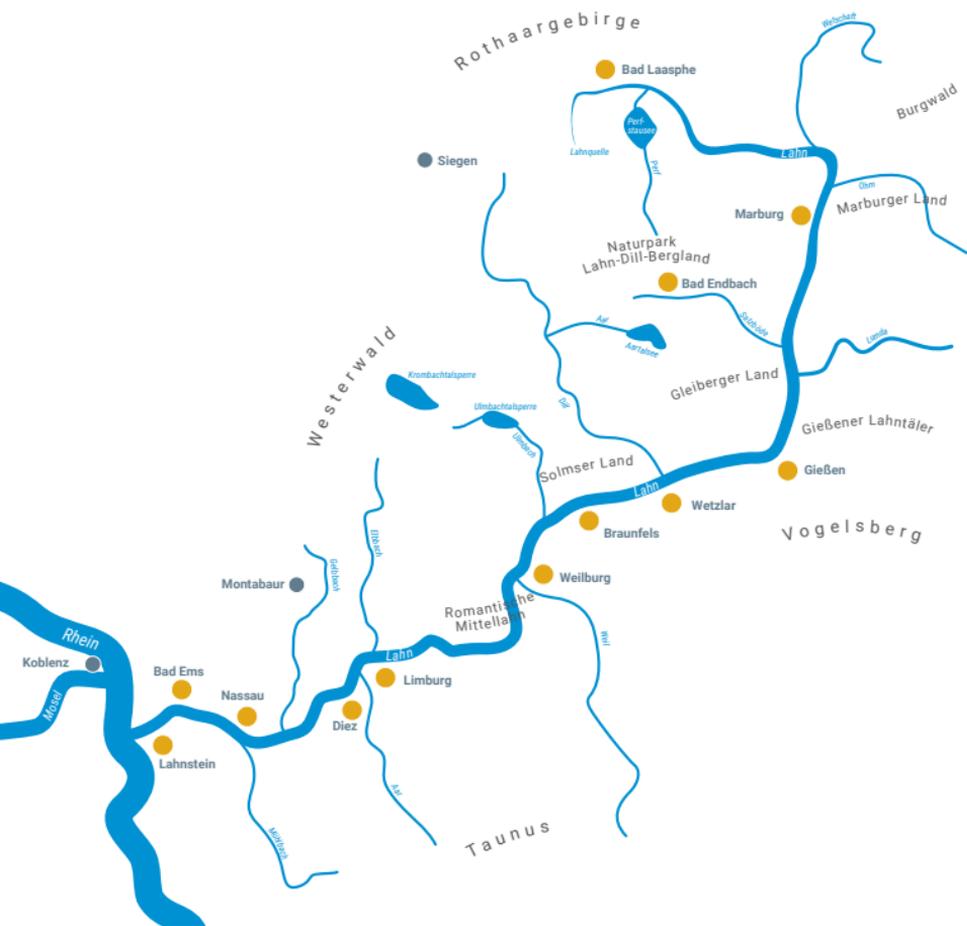


Lahnwanderweg  
Wandern im FacettenReich

**ALLE INFOS ONLINE**

Planung • Anreise • Tourendetails

[lahnwanderweg.de](http://lahnwanderweg.de)



# DAS LAHNTAL

Lahntal Tourismus Verband e. V.  
Brückenstraße 2 • 35576 Wetzlar

Tel. 06441 309980

[www.daslahntal.de](http://www.daslahntal.de) • [info@daslahntal.de](mailto:info@daslahntal.de)

Sie finden uns auch auf Facebook und Instagram.



Europäischer Landwirtschaftsfonds  
für die Entwicklung des ländlichen  
Raums: Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete

HESSEN



mitfinanziert durch  
das Land Hessen im Rahmen des  
Entwicklungsplans für den Ländlichen  
Raum des Landes Hessen 2014-2020

HessenForst  
MEHR WALD.  
MEHR MENSCH.



Region  
Lahn-Dill-Wetzlar

